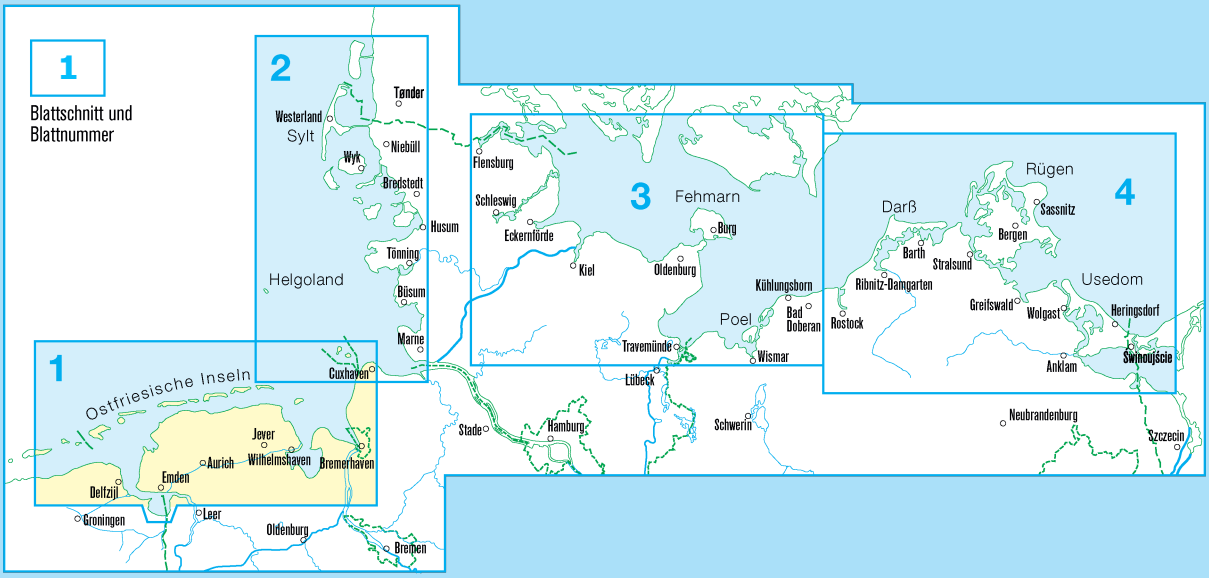
Geographische Namen
in den deutschen Küstengewässern

Beiheft
zu

Blatt 1
Niedersächsische Küste

Ostfriesische Küste,
Mündungen der Ems, Jade und Weser



Herausgeber:

StAGN Ständiger Ausschuss für geographische Namen
LGN Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen
2005

2. Auflage 2017

LGLN

Landesamt für Geoinformation und
Landesvermessung Niedersachsen

Geographische Namen in den deutschen Küstengewässern

Blatt 1: Niedersächsische Küste (Ostfriesische Küste, Mündungen der Ems, Jade, Weser und Elbe)

2. Auflage 2017

Zusammengestellt von Dieter Grothenn, 2004 / 2016

Quellen:

Seekarten des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie, Topographische Karten der deutschen Landesvermessung und andere amtliche Quellen.

Hinweise:

Aufbau der Tabelle und Auswahl der Abkürzungen folgen dem Geographischen Namenbuch Deutschland, Kurzausgabe, Frankfurt am Main 1999.

Die Größenangaben sind nur ungefähr und dienen lediglich der Abstufung der Namen. Die Größenklassen haben vorwiegend eine interne Funktion bei der Zusammenstellung und kartographischen Darstellung der Namen.

Namen in magerer Schrift sind weniger zu empfehlende, aber auch verwendete Zweitnamen.
Gebietstypische Gattungsnamen sind in dem Glossar (Seite 3) erläutert.

Abkürzungen:

[1] Grammatisches Geschlecht:
m = männlich, f = weiblich, n = sächlich, pl = Mehrzahl
Wenn das grammatische Geschlecht eines Namens in Klammern steht, ist der Gebrauch eines Artikels nur in Verbindung mit einem Attribut üblich, z.B. Borkum (n): "Borkum ist die westlichste der Ostfriesischen Inseln", aber: "Das winterliche Borkum bietet einen ungewohnten Anblick".

[2] Art des Objekts:
IS = Insel, Halbinsel, FLA = Untiefe, Sandbank (ständig von Wasser bedeckt), TID = Watt, Sandbank (im Rhythmus der Gezeiten trockenfallend), CHA = Rinne, STRM = Strom, SEA = Meeresteil, Cap = markante Landspitze, BUI = bekanntes Bauwerk

[3] Eintrag des Objektnamens:
1 = in Karten 1 : 1 Million und größer, 2 = in Karten 1 : 500 000 und größer, 3 = in Karten 1 : 200 000 und größer, 4 = in Karten 1 : 100 000 und größer, 5 = in Karten 1 : 50 000 und größer, 6 = in Karten 1 : 25 000 und größer

[4] Administrative Zuordnung:
NI = Niedersachsen, SH = Schleswig-Holstein, HH = Hamburg, NL = Niederlande,
(NL) = evtl. Niederlande (bei unklarem Grenzverlauf)

* Koordinaten der Mündung in die offene See, Länge des Verlaufs im Küstenmeer

Die geographischen Namen in den deutschen Küstengewässern sind auf insgesamt vier Kartenblättern dokumentiert:

Blatt 1: Niedersächsische Küste (Ostfriesische Küste, Mündungen der Ems, Jade und Weser)
Blatt 2: Schleswig-holsteinische Westküste (Nordfriesische Inseln, Halligen, Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland)
Blatt 3: Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste (Flensburger Förde bis Lübecker Bucht, Fehmarn, Mecklenburger Bucht)
Blatt 4: Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste (Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht, Rügen)

Glossar

Balje f	breiter und tiefer Wasserlauf im Watt, der auch bei Tideniedrigwasser befahren werden kann und deshalb als Fahrwasser benutzt wird
Bank f	ausgedehnte, überwiegend sandige Wattfläche
Barre f	Sand- oder Schlickbank vor Seegaten und Wattströmen sowie im Gebiet des Zusammenflusses zweier Stromrinnen oder in strömungsschwachen Gewässerstrecken
Busen m	Größere Meeresbucht *(Meerbusen)*
Ee f	kleiner Fluss, Bach oder Wasserlauf; auch Seebaljen oder Seegaten werden so bezeichnet
Fahrwasser n	für die Schifffahrt durch Seezeichen (Tonnen, Leuchtfeuer, Pricken u. ä.) bezeichneter Verkehrsweg in flachen Gewässern
Gat n	*Gasse, Loch, Lücke, Öffnung:* schmale Verbindung zwischen zwei Meeresteilen; → Seegat
Gatje n	→ Gat
Grund m	Fläche mit geringerer Wassertiefe als die Umgebung
Haken m	hakenförmige Anlandung; zungenförmige flache Grundfläche, die weit in das offene Wasser hineinreicht
Hörn n	Vorsprung in niedrigem Gelände, Spitze
Legde f	flaches Gebiet auf dem Watt in der Nähe einer Wattwasserscheide
Loch n	Wattrinne; rinnenartige Vertiefung in Buchten oder in offenem Wasser
Nacken m	ausgedehnte, überwiegend sandige Wattfläche
Oog f	Insel
Plate f	Sandbank von großer Ausdehnung an der Küste, im Mündungsgebiet der Ströme und vor den Seegaten, bei niedrigen Tidewasserständen teilweise trockenfallend; auch ausgedehnte, überwiegend sandige Wattfläche
Priel m	schmale, unregelmäßig verlaufende Wasserrinne im Watt, die auch zur Tideniedrigwasserzeit noch mit natürlichem Gefälle Wasser führt; mündet in einen Wattstrom oder eine → Balje
Riede f	kleiner Bach oder Wattrinne, Wattpriel
Riff n	langgestreckte schmale → Sandbank im Brandungsgebiet der Küste (Strandriff)
Rinne f	Kurzform von "Fahrrinne", → Fahrwasser
Rücken m	ausgedehnte, überwiegend sandige (hoch gelegene) Wattfläche
Sand m	ausgedehnte, überwiegend sandige (hoch gelegene) Wattfläche
Sandbank f	durch Strömung und Brandung auf dem Meeresboden aufgebaute, hügelartige, sich ständig verändernde Erhebung aus Sand
Seegat n	Engpass zwischen zwei benachbarten Inseln, verbindet das hinter den Inseln liegende Wattenmeer mit der offenen See durch eine tiefe, nach See zu von einem Riffgürtel umgebene Stromrinne; nach dem Watt zu verzweigt sich die Rinne in mehrere große Arme (→ Baljen) und diese wiederum in kleinere Rinnen (→ Priele, Wattrinnen)
Siel n	verschließbares Durchlassbauwerk im Deich für die Entwässerung eingedeichten Landes ("Deichsiel")
Steert m	*Schwanz, Schweif, Steiß:* Landzunge; in eine Spitze auslaufende Wattfläche
Tief n	(Fahr)rinne im (Watten)meer, meist zwischen Sandbänken
Till m	Zweig, Ast
Watt n	das Übergangsgebiet vom festen Land zum Meer an einer Tideküste, das im Verlauf der Tidebewegung bei Flut überströmt wird und bei Ebbe trockenfällt

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Accumer Ee f	CHA	7°25,7'E 53°44,8'N	7 km	3	NI
Accumersieler Balje f	CHA	7°28,3'E 53°42,1'N	3 km	4	NI
Ahne f	CHA	8°13,0'E 53°31,0'N	8 km	3	NI
Altcappeler Tief n	CHA	8°26,7'E 53°47,9'N	3 km	4	NI
Alte Ems f Oude Westereems *(ndl.)*	CHA	6°45,0'E 53°30,0'N	20 km	3	NI (NL)
Alte Harle f Muschelbalje f	CHA	7°49,0'E 53°45,9'N	3 km	4	NI
Alte Mellum → **Mellum**					
Alte Weser f	CHA	8°00,0'E 53°54,5'N	15 km	3	NI
Altes Boesgatje n	CHA	6°46,0'E 53°33,5'N	3 km	4	NI
Altoxstedter Tief n	CHA	8°29,6'E 53°50,9'N	5 km	4	NI
Arngaster Tief n	CHA	8°11,7 E 53°28,2'N	2 km	5	NI
Arngastsand m	TID	8°10,7'E 53°28,5'N	6 km^2	4	NI
Bakenloch n	CHA	8°25,7'E 53°42,9'N	3 km	4	NI
Bakenloch n	CHA	8°28,4'E 53°53,0'N	3 km	4	NI
Bakenplate f	TID	7°43,9'E 53°44,3 N	1 km^2	4	NI
Baklegde f	CHA	7°40,0'E 53°42,3'N	3 km	5	NI
Ballonplate f	FLA	6°30,0'E 53°35,5'N	40 km^2	4	NI (NL)
Baltrum (n)	IS	7°24,0'E 53°43,8'N	7 km^2	1	NI
Baltrumer Balje f	CHA	7°21,8'E 53°42,6'N	3 km	4	NI
Baltrumer Inselwatt n	TID	7°23,9'E 53°42,9'N	5 km^2	5	NI
Baltrumer Wattfahrwasser n	CHA	7°25,3'E 53°42,4'N	4 km	5	NI
Bantsbalje f	CHA	7°00,2'E 53°33,8'N	7 km	3	NI
Benser Watt n	TID	7°37,2'E 53°41,7'N	12 km^2	5	NI
Billker Gaten pl	CHA	6°35,5'E 53°44,5'N	12 km	4	NI
Blaue Balje f	CHA	7°59,5'E 53°47,3'N	5 km	3	NI
Blexer Plate f	TID	8°32,2'E 53°33,0'N	6 km^2	4	NI
Blindes Randzelgat n	CHA	6°49,3'E 53°32,8'N	6 km	4	NI
Bocht van Watum → **Bucht von Watum**					
Bockhorner Watt n	TID	8°05,5'E 53°27,7'N	5 km^2	5	NI
Bollensiel n	CHA	8°12,0'E 53°43,6'N	3 km	4	NI
Bordumer Sand m	TID	8°07,5'E 53°29,5'N	6 km^2	3	NI
Bordumer Tief n	CHA	8°08,0'E 53°29,7'N	2 km	5	NI
Borkum (n)	IS	6°42,8'E 53°35,6'N	31 km^2	1	NI
Borkumer Kill n	CHA	6°26,2'E 53°45,0'N	8 km	4	NI
Borkumer Wattfahrwasser n	CHA	6°45,4'E 53°34,7'N	3 km	6	NI
Borkumriff n	FLA	6°36,3'E 53°38,5'N	100 km^2	3	NI
Borkumriffgrund m	FLA	6°16,0'E 53°53,2'N	1 200 km^2	3	NI
Branderplate f	TID	7°06,6'E 53°40,5'N	1 km^2	5	NI
Brauerplaten pl	FLA	6°42,0'E 53°39,2'N	28 km^2	4	NI
Breite Legde f	CHA	7°52,6'E 53°45,3'N	2 km	4	NI
Bucht von Watum f Bocht van Watum *(ndl.)*	CHA	6°54,0'E 53°22,5'N	20 km	3	NI (NL)
Buchtloch n	CHA	8°35,5'E 53°54,8'N	4 km	4	NI
Burhaver Plate f	TID	8°22,8'E 53°36,0'N	8 km^2	3	NI
Busetief n	CHA	7°07,1'E 53°40,2'N	5 km	3	NI
Cappeler Tief n	CHA	8°30,8'E 53°46,0'N	1 km	5	NI
Carolinensieler Balje f	CHA	7°51,2'E 53°44,9'N	4 km	4	NI
Damsuner Sand m	TID	7°31,9'E 53°41,2'N	5 km^2	4	NI
Dangaster Außentief n Steinhauser Tief n	CHA	8°08,3'E 53°28,5'N	5 km	4	NI
Der Hohe Weg → **Hoher Weg**					
Deutsche Bucht f	SEA	6°45,0'E 54°35,0'N	52 000 km^2	1	NI, HH, SH
Doeke Gat → **Dukegat**					
Dollard → **Dollart**					
Dollart m	CHA	7°31,3'E 53°43,7'N	5 km	3	NI
Dollart m Dollard *(ndl.)*	SEA	7°09,8'E 53°17,0'N	80 km^2	1	NI, NL
Dollart-Mündung f Mond van de Dollard *(ndl.)*	CHA	7°04,7'E 53°19,0'N	4 km	5	NI, NL
Dornumer Balje f	CHA	7°26,5'E 53°42,3'N	2 km	5	NI
Dornumer Nacken m	TID	7°27,3'E 53°42,2'N	4 km^2	4	NI
Dornumer Watt n	TID	7°26,9'E 53°41,6'N	6 km^2	5	NI
Dorumer Tief n	CHA	8°29,6'E 53°45,5'N	5 km	4	NI
Dove Harle f	CHA	7°50,5'E 53°46,7'N	3 km	4	NI
Dovetief n	CHA	7°10,0'E 53°44,0'N	5 km	3	NI

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Duhner Loch n	CHA	8°34,5'E 53°53,4'N	2 km	4	NI
Duhner Watt n	TID	8°37,0'E 53°53,7'N	18 km²	3	NI
Dukegat n	CHA	6°53,5'E 53°27,0'N	6 km	3	NI (NL)
Dukegatplate f	FLA	6°54,2'E 53°27,7'N	4 km²	5	NI
Dwarsgat n	CHA	8°16,2'E 53°45,3'N	2 km	4	NI
Eitzenbalje f	CHA	8°32,3'E 53°55,4'N	3 km	4	HH
Eitzensand m	TID	8°34,7'E 53°55,4'N	4 km²	4	NI
Elbe f	STRM	8°04,0'E 54°00,0'N *	45 km *	1	NI,
Elbe-Neuwerk-Wattfahrwasser n Scharhörnbalje f	CHA	8°29,2'E 53°57,0'N	3 km	6	HH
Emder Fahrwasser n	STRM	7°07,0'E 53°20,0'N	9 km	5	NI
Ems f	STRM	6°14,0'E 53°39,0'N *	70 km *	1	NI (NL)
Emshörngat n	CHA	6°52,5'E 53°30,3'N	5 km	3	NI
Emshörnplate f	TID	6°54,4'E 53°28,4'N	1 km²	4	NI
Emshörnrinne f	CHA	6°53,8'E 53°29,0'N	3 km	4	NI
Evermannsgat n	CHA	6°50,6'E 53°34,7'N	4 km	4	NI
Eversand m	TID	7°52,2'E 53°45,7'N	1 km	5	NI
Eversandloch n	CHA	8°18,4'E 53°46,3'N	4 km	4	NI
Fedderwarder Fahrwasser n	CHA	8°21,8'E 53°40,7'N	9 km	3	NI
Fedderwarder Priel m	CHA	8°20,7'E 53°37,4'N	15 km	4	NI
Feldbalje f	CHA	8°12,0'E 53°31,2'N	2 km	4	NI
Fischerbalje f	CHA	6°44,8'E 53°33,3'N	3 km	3	NI
Flethe f	CHA	7°30,6'E 53°40,9'N	3 km	5	NI
Flintgat n	CHA	7°16,6'E 53°50,2'N	20 km	4	NI
Franziusplate f	TID	8°31,3'E 53°34,0'N	4 km²	4	NI
Gatjebogen m	CHA	7°00,0'E 53°20,0'N	4 km	4	NI
Geise f	TID	7°12,0'E 53°19,0'N	20 km²	3	NI, NL
Geisesteert m	TID	7°07,4'E 53°19,6'N	4 km²	5	NI
Gelbsand m	TID	8°38,7'E 53°59,2'N	11 km²	3	SH (NI?)
Geldsackplate f	FLA	6°27,6'E 53°38,0'N	13 km²	4	NI
Greetsieler Legde f	CHA	7°02,2'E 53°33,5'N	2 km	5	NI
Greetsieler Nacken m	TID	7°00,7'E 53°31,0'N	6 km²	3	NI
Gröninger Plate f	TID	7°45,4'E 53°43,3'N	3 km²	4	NI
Groote Gat n *(ndl.)*	CHA	7°09,8'E 53°17,5'N	6 km	3	NL
Große Plate f	TID	8°25,6'E 53°37,2'N	12 km²	4	NI
Großer Knechtsand m	TID	8°22,5'E 53°50,0'N	50 km²	1	NI
Großer Vogelsand m	FLA	8°24,6'E 54°01,2'N	80 km²	3	SH (NI?)
Haaksgat n	CHA	6°50,6'E 53°39,5'N	3 km	4	NI
Hamburger Sand m	TID	6°59,7'E 53°33,1'N	10 km²	3	NI
Harle f	CHA	7°49,6'E 53°46,8'N *	13 km *	3	NI
Harleriff n	TID	7°51,2'E 53°47,9'N	0,2 km²	5	NI
Harlesieler Watt n	TID	7°50,3'E 53°43,6'N	12 km²	3	NI
Harlesieler Wattfahrwasser n	CHA	7°48,1'E 53°44,1'N	4 km	6	NI
Hechtsand m	TID	8°16,0'E 53°50,8'N	5 km²	5	NI
Hilgenrieder Plate f	TID	7°16,7'E 53°41,3'N	1 km²	4	NI
Hilgenrieder Priel m	CHA	7°16,1'E 53°41,3'N	1 km	6	NI
Hilgenrieder Watt n	TID	7°15,3'E 53°40,7'N	6 km²	5	NI
Hohe Bank f	TID	7°47,6'E 53°44,4'N	2 km²	4	NI
Hohe Plate f	TID	7°07,6'E 53°41,8'N	0,5 km²	4	NI
Hohe Plate f	TID	8°29,4'E 53°34,6'N	5 km²	4	NI
Hohenhörnsände pl	TID	8°22,3'E 53°53,8'N	15 km²	3	NI
Hoher Knechtsand m	IS	8°21,7'E 53°49,8'N	3 km²	3	NI
Hoher Rücken m	TID	7°54,0'E 53°45,6'N	8 km²	3	NI
Hoher Weg m	TID	8°14,2'E 53°40,5'N	70 km²	3	NI
Hohes Riff n	IS	6°37,5'E 53°36,3'N	3 km²	4	NI
Hohes Riff n	TID	7°11,0'E 53°40,6'N	22 km²	3	NI
Hohewegbalje → **Hundebalje**					
Hohewegrinne f	CHA	8°13,0'E 53°44,8'N	18 km	3	NI
Hommegat n	CHA	6°46,3'E 53°39,0'N	6 km	6	NI
Hond → **Hund**					

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Hoogsand m *(ndl.)*	TID	7°12,7'E 53°18,3'N	8 km²	4	NI, NL
Hooksielplate f	FLA	8°09,2'E 53°39,6'N	3 km²	5	NI
Hornsbalje f	CHA	6°49,2'E 53°36,0'N	3 km	4	NI
Horsborngat n	CHA	6°34,3'E 53°34,5'N	10 km	5	NI (NL)
Horsbornplate f	FLA	6°36,3'E 53°34,4'N	3 km²	5	NI (NL)
Hubertgat n Huibertgat *(ndl.)*	CHA	6°24,3'E 53°34,8'N	17 km	3	NI (NL)
Hubertplate f	FLA	6°33,0'E 53°35,5'N	4 km²	5	NI (NL)
Huibertgat → **Hubertgat**					
Hullbalje f	CHA	7°38,4'E 53°44,5'N	3 km	4	NI
Hund m Hond *(ndl.)*	TID	6°55,0'E 53°23,7'N	12 km²	3	NI (NL)
Hundebalje f Hohewegbalje f	CHA	8°17,7'E 53°41,6'N	1 km	5	NI
Hundebalje f	CHA	8°30,4'E 53°56,5'N	2 km	5	HH
Hundsteert m	TID	6°55,6'E 53°24,6'N	1 km²	4	NI
Hungat n	CHA	7°33,3'E 53°41,6'N	1 km	5	NI
Hungatplate f	TID	7°33,8'E 53°41,7'N	3 km²	4	NI
Imsumplate f	TID	8°29,3'E 53°35,8'N	7 km²	4	NI
Itzendorfplate f	TID	7°05,5'E 53°37,3'N	45 km²	3	NI
Jade f	STRM	7°47,2'E 53°52,5'N *	60 km *	1	NI
Jadebusen m	SEA	8°12,3'E 53°28,5'N	180 km²	1	NI
Jadeplate f	FLA	8°02,0'E 53°49,7'N	2 km²	5	NI
Jadewatt n	TID	8°12,7'E 53°24,6'N	4 km²	6	NI
Janssand m	TID	7°40,8'E 53°43,8'N	8 km²	3	NI
Jantjemoeplate f	TID	7°09,1'E 53°38,0'N	2 km²	6	NI
Jappensand m	TID	8°12,5'E 53°30,2'N	12 km²	3	NI
Juist (n)	IS	6°59,3'E 53°40,8'N	16 km²	1	NI
Juister Balje f	CHA	6°55,7'E 53°39,5'N	20 km	3	NI
Juister Inselwatt n	TID	7°00,1'E 53°40,2'N	12 km²	5	NI
Juister Riff n	FLA	6°47,0'E 53°40,5'N	12 km²	3	NI
Juister Wattfahrwasser n	CHA	7°01,5'E 53°39,3'N	2 km	6	NI
Kachelotplate f	IS	6°49,3'E 53°38,8'N	3 km²	3	NI
Kaiserbalje f	CHA	8°13,6'E 53°37,6'N	4 km	4	NI
Kaiserbalje f	CHA	8°16,6'E 53°41,4'N	5 km	4	NI
Kalfamergat n	CHA	7°04,8'E 53°40,3'N	3 km	4	NI
Kinderbalje f	CHA	8°39,1'E 53°54,7'N	1 km	5	NI
Kleibalje f	CHA	7°23,0'E 53°42,2'N	1 km	5	NI
Kleine Knechtsände pl	TID	8°15,7'E 53°49,3'N	20 km²	3	NI
Kleine Robbenplate f	TID	8°20,7'E 53°43,4'N	2 km²	5	NI
Kleine Tegeler Plate f	FLA	8°13,4'E 53°48,7'N	5 km²	5	NI
Kleiner Vogelsand m	TID	8°31,0'E 53°56,5'N	8 km²	3	HH
Kleinwatt n	TID	8°29,5'E 53°52,0'N	10 km²	3	NI
Knechtsand → **Großer K., Kleine K.**					
Knock f	CAP	7°01,6'E 53°20,3'N	-	3	NI
Knockster Watt n	TID	7°03,0'E 53°20,1'N	1 km²	6	NI
Königsplate f	FLA	6°53,3'E 53°36,0'N	1 km²	5	NI
Kopersand m	TID	7°00,0'E 53°35,5'N	18 km²	3	NI
Kopersandpriel m	CHA	7°01,0'E 53°36,6'N	4 km	4	NI
Landbalje f	CHA	7°43,6'E 53°43,5'N	3 km	4	NI
Langeoog (n)	IS	7°31,9'E 53°45,2'N	20 km²	1	NI
Langeooger Balje f	CHA	7°29,0'E 53°43,0'N	3 km	4	NI
Langeooger Inselwatt n	TID	7°34,1'E 53°44,5'N	13 km²	5	NI
Langeooger Plate f	TID	7°36,5'E 53°43,6'N	3 km²	4	NI
Langeooger Wattfahrwasser n	CHA	7°35,8'E 53°43,8'N	5 km	5	NI
LangerJan m	TID	7°52,5'E 53°44,7'N	6 km²	4	NI
Langes Riff n	FLA	7°55,0'E 53°49,0'N	2 km²	5	NI
Langlütjen I (n)	IS	8°31,0'E 53°33,5'N	0,1 km²	4	NI
Langlütjen II (n)	IS	8°29,7'E 53°34,5'N	0,1 km²	4	NI
Langlütjensand m	TID	8°25,0'E 53°36,5'N	45 km²	3	NI
Legde f Legdedurchfahrt f	CHA	7°08,3'E 53°40,8'N	2 km	4	NI
Legdedurchfahrt → **Legde**					
Leuchtturm Alte Weser m	BUI	8°07,7'E 53°51,8'N	(40 m)	3	NI
Leuchtturm Arngast m	BUI	8°10,9'E 53°28,9'N	(36 m)	4	NI

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Leuchtturm Borkum m	BUI	6°39,7'E 53°35,3'N	(60 m)	6	NI
Leuchtturm Campen m	BUI	7°00,9'E 53°24,3'N	(65 m)	4	NI
Leuchtturm Hoheweg m	BUI	8°14,6'E 53°42,7'N	(36 m)	3	NI
Leuchtturm Mellumplate m	BUI	8°05,6'E 53°46,3'N	(32 m)	3	NI
Leuchtturm Neuwerk m	BUI	8°29,8'E 53°54,9'N	(38 m)	6	HH
Leuchtturm Norderney m	BUI	7°13,8'E 53°42,6'N	(54 m)	6	NI
Leuchtturm Pilsum m	BUI	7°02,7'E 53°29,9'N	(12 m)	4	NI
Leuchtturm Robbenplate m	BUI	8°23,8'E 53°40,6'N	(39 m)	3	NI
Leuchtturm Roter Sand m	BUI	8°04,9'E 53°51,2'N	(25 m)	3	NI
Leuchtturm Tegeler Plate m	BUI	8°11,5'E 53°47,9'N	(26 m)	3	NI
Leuchtturm Wangerooge m	BUI	7°51,4'E 53°47,4'N	(62 m)	3	NI
Ley f	CHA	6°59,5'E 53°31,9'N	5 km	3	NI
Leybucht f	SEA	7°05,5'E 53°32,2'N	20 km^2	3	NI
Leysand m	TID	7°06,5'E 53°31,7'N	4 km^2	3	NI
Lütetsburger Plate f	TID	7°13,7'E 53°41,3'N	1 km^2	4	NI
Lütje Hörn f	IS	6°51,7'E 53°35,5'N	0,6 km^2	3	NI
Maifeldsteert m	TID	8°12,0'E 53°31,7'N	1 km^2	4	NI
Manslagter Nacken m	TID	7°00,6'E 53°27,7'N	8 km^2	4	NI
Marientief n	CHA	8°07,3'E 53°30,4'N	2 km	6	NI
Martensplate f	TID	7°49,7'E 53°45,6'N	3 km^2	4	NI
Mellum f Alte Mellum f	IS	8°09,0'E 53°43,3'N	6 km^2	1	NI
Mellumbalje f	CHA	8°08,3'E 53°41,9'N	2 km	4	NI
Mellumplate f	TID	8°07,8'E 53°46,0'N	9 km^2	3	NI
Mellumriffe pl	TID	8°06,2'E 53°43,8'N	5 km^2	3	NI
Memmert ,(m)	IS	6°53,0'E 53°38,4'N	5 km^2	1	NI
Memmertbalje f	CHA	6°56,5'E 53°37,5'N	5 km	3	NI
Memmert-Wattfahrwasser n	CHA	7°02,7'E 53°38,9'N	4 km	5	NI
Minsener Balje f	CHA	7°59,2'E 53°46,0'N	1 km	4	NI
Minsener Oldeoog → **Minsener Oog**					
Minsener Oog f Minsener Oldeoog f Oldoog f	IS	8°00,7'E 53°45,8'N	3 km^2	2	NI
Minsener-Oog-Wattfahrwasser n	CHA	7°59,6'E 53°44,9'N	3 km	6	NI
Misselwarder Tief n	CHA	8°25,7'E 53°42,3'N	3 km	4	NI
Mittelbalje f	CHA	7°58,4'E 53°45,4'N	3 km	4	NI
Mittelbalje f	CHA	8°11,9'E 53°38,3'N	2 km	4	NI
Mittelgrund m	TID	8°35,0'E 53°56,8'N	2 km^2	3	NI
Mittelplate f	FLA	7°00,7'E 53°20,3'N	4 km^2	5	NI
Mittelplate f	FLA	7°39,3'E 53°46,1'N	2 km^2	5	NI
Mittelplate f	FLA	8°04,1'E 53°48,9'N	2 km^2	5	NI
Mittelpriel m	CHA	8°23,0'E 53°37,4'N	3 km	4	NI
Mittelrinne f	CHA	8°02,2'E 53°49,2'N	5 km	3	NI
Mittelrinne f	CHA	8°32,0'E 53°58,0'N	8 km	3	NI, HH, SH
Mittelsand m	TID	7°00,9'E 53°38,1'N	3 km^2	4	NI
Mond van de Dollard → **Dollart-Mündung**					
Moosbalje f	CHA	8°09,7'E 53°41,4'N	3 km	4	NI
Mövensteert m	TID	6°43,0'E 53°31,2'N	10 km^2	3	NI
Muschelbalje → **Alte Harle**					
Muschelbank f	TID	7°52,7'E 53°46,3'N	0,5 km^2	6	NI
Muschelloch n	CHA	8°28,6'E 53°53,7'N	2 km	4	HH
Neiderplate f	TID	7°30,4'E 53°42,0'N	7 km^2	4	NI
Neßmer Nacken m	TID	7°20,6'E 53°41,8'N	4 km^2	4	NI
Neßmer Plate f	TID	7°22,2'E 53°42,3'N	2 km^2	4	NI
Neßmer Watt n	TID	7°19,5'E 53°41,6'N	10 km^2	5	NI
Neßmersieler Balje f	CHA	7°21,2'E 53°42,5'N	3 km	4	NI
Neucappeler Tief n	CHA	8°27,7'E 53°50,0'N	8 km	4	NI
Neue Weser f	CHA	7°57,0'E 53°51,5'N	20 km	3	NI
Neuer Luechtergrund m	FLA	8°32,7'E 53°58,7'N	8 km	4	SH (NI?)
Neues Brack n	TID	7°57,2'E 53°44,0'N	45 km^2	3	NI
Neuharlingersieler Nacken m	TID	7°43,2'E 53°43,0'N	4 km^2	4	NI
Neuharlingersieler Wattfahrwasser n	CHA	7°37,0'E 53°42,1'N	4 km	5	NI
Neuwerk (n)	IS	8°30,0'E 53°55,4'N	3 km^2	1	HH
Neuwerker Loch n	CHA	8°27,2'E 53°54,2'N	4 km	4	HH

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Neuwerker Watt n	TID	8°29,0'E 53°55,2'N	45 km²	3	HH
Nigehörn (n)	IS	8°25,5'E 53°56,8'N	1 km²	5	HH
Norddeicher Wattfahrwasser n	CHA	7°05,4'E 53°35,6'N	8 km	4	NI
Norder Watt n	TID	7°09,2'E 53°37,6'N	5 km²	5	NI
Nordergründe pl	FLA	7°12,4'E 53°43,9'N	4 km²	5	NI
Nordergründe pl	FLA	8°09,5'E 53°54,4'N	180 km²	3	NI
Norder-Juister Gat n	CHA	6°41,6'E 53°48,8'N	12 km	4	NI
Norderney (n)	IS	7°13,8'E 53°43,0'N	26 km²	1	NI
Norderneyer Inselwatt n	TID	7°16,2'E 53°42,2'N	9 km²	5	NI
Norderneyer Seegat n	CHA	7°06,5'E 53°45,7'N	10 km	4	NI
Norderneyer Wattfahrwasser n	CHA	7°18,8'E 53°41,8'N	6 km	5	NI
Norderriff n	TID	7°22,3'E 53°44,5'N	0,5 km²	5	NI
Norderriff n	TID	7°40,3'E 53°47,2'N	1 km²	6	NI
Norderrinne f	CHA	8°34,2'E 53°59,0'N	10 km	4	SH (NI?)
Nordertill f	CHA	8°20,8'E 53°55,6'N	5 km	3	NI
Nordeversand m	TID	8°22,3'E 53°46,5'N	30 km²	3	NI
Nordland n	FLA	6°57,5'E 53°39,0'N	10 km²	3	NI
Nordland-Fahrwasser n	CHA	6°57,7'E 53°39,1'N	3 km	5	NI
Nordsee f	SEA	3°12,0'E 56°20,0'N	580 000 km²	1	NI, HH, SH
Nordwester Gat n	CHA	6°50,5'E 53°49,2'N	20 km	4	NI
Nordwestgründe pl	FLA	7°07,7'E 53°43,1'N	2 km²	5	NI
Oberer Wittsand m	TID	8°26,0'E 53°54,3'N	3 km²	4	HH
Oldoog → **Minsener Oog**					
Oldoogplate f	FLA	8°05,9'E 53°48,0'N	5 km²	5	NI
Oldoogrinne f	CHA	8°02,7'E 53°46,0'N	4 km	3	NI
Oost Friesche Plaat f *(ndl.)*	TID	7°11,8'E 53°15,4'N	10 km²	3	NI, NL
Ostbalje f	CHA	7°20,2'E 53°42,7'N	2 km	4	NI
Osterems f	CHA	6°53,0'E 53°36,6'N	40 km	3	NI
Ostermarscher Watt n	TID	7°12,3'E 53°39,7'N	5 km²	5	NI
Osterriede f	CHA	7°09,5'E 53°39,5'N	3 km	4	NI
Osterriff n	TID	7°05,5'E 53°41,8'N	1 km²	4	NI
Ostertill f	CHA	8°26,2'E 53°51,7'N	6 km	3	NI
Ostfriesische Inseln pl	IS	7°25,0'E 53°43,0'N	134 km²	1	NI
Ostfriesisches Gatje n	CHA	6°57,0'E 53°24,2'N	10 km	3	NI
Othelloplate f	TID	7°20,8'E 53°43,8'N	1 km²	4	NI
Otzumer Balje f	CHA	7°37,7'E 53°46,7'N	7 km	3	NI
Oude Westereems → **Alte Ems**					
Oxstedter Tief n	CHA	8°30,1'E 53°50,0'N	3 km	4	NI
Paap → **Paapsand**					
Paapsand m Paap *(ndl.)*	TID	6°56,0'E 53°21,5'N	12 km²	3	NI (NL)
Padingbütteler Tief n	CHA	8°27,3'E 53°44,7'N	5 km	4	NI
Pilsumer Watt n	TID	7°01,0'E 53°30,0'N	6 km²	3	NI
Randzel n	TID	6°49,7'E 53°33,5'N	90 km²	3	NI
Randzelgat n	CHA	6°43,3'E 53°32,3'N	25 km	3	NI
Riffgat n	CHA	6°28,0'E 53°39,5'N	12 km	4	NI
Riffgat n	CHA	7°13,6'E 53°41,6'N	7 km	3	NI
Robbenloch n	CHA	8°20,7'E 53°55,9'N	3 km	4	HH, NI
Robbennordsteert m	FLA	8°17,7'E 53°44,2'N	1 km²	5	NI
Robbenplate f	TID	6°53,3'E 53°25,8'N	2 km²	5	NI
Robbenplate f	TID	7°06,7'E 53°42,4'N	0,3 km²	4	NI
Robbenplate f	TID	7°27,2'E 53°45,3'N	0,1 km²	6	NI
Robbenplate f	TID	7°40,0'E 53°46,5'N	0,5 km²	4	NI
Robbenplate f	TID	8°10,4'E 53°41,2'N	3 km²	4	NI
Robbenplate f	TID	8°20,5'E 53°57,0'N	6 km²	3	HH
Robbenplate f	TID	8°22,5'E 53°41,6'N	10 km²	3	NI
Robbensüdsteert m	FLA	8°26,2'E 53°39,0'N	1 km²	5	NI
Robinsbalje f	CHA	8°17,5'E 53°49,8'N	8 km	3	NI
Roggsand m	TID	7°38,7'E 53°43,4'N	1 km²	4	NI
Rosshaken m	CHA	8°35,5'E 53°54,5'N	1 km	5	NI
Roter Grund m	FLA	8°05,6'E 53°51,7'N	25 km²	4	NI
Roter Sand m	FLA	8°01,0'E 53°53,3'N	25 km²	3	NI

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Rottumer Bult m	FLA	6°25,1'E 53°35,7'N	4 km²	5	NI (NL)
Rute f	CHA	7°32,5'E 53°42,2'N	12 km	3	NI
Ruteplate f	TID	7°34,0'E 53°42,8'N	11 km²	3	NI
Rysumer Nacken m	TID	6°59,8'E 53°23,6'N	8 km²	4	NI
Sahlenburger Loch n	CHA	8°31,2'E 53°52,0'N	5 km	4	NI
Sahlenburger Watt n	TID	8°34,4'E 53°52,1'N	8 km²	4	HH, NI
Salinenbucht f	TID	7°52,5'E 53°47,3'N	0,5 km²	6	NI
Sander Watt n	TID	8°05,0'E 53°28,7'N	15 km²	3	NI
Schaafsand m	TID	8°28,0'E 53°54,0'N	4 km²	4	HH
Schapesand m	TID	6°50,5'E 53°40,5'N	0,5 km²	5	NI
Scharhörn (n)	IS	8°26,5'E 53°57,5'N	0,3 km²	3	HH
Scharhörnbalje → **Elbe-Neuwerk-Wattfahrwasser**					
Scharhörner Watt n	TID	8°25,0'E 53°56,3'N	40 km²	3	HH
Scharhörnloch n	CHA	8°22,6'E 53°55,6'N	1 km²	4	HH
Scharhörnplate f	TID	8°26,0'E 53°57,3'N	5 km²	5	HH
Scharhörnriff n	FLA	8°16,7'E 53°58,0'N	35 km²	3	HH
Schellenlegde f	TID	8°30,2'E 53°54,3'N	2 km²	5	HH
Schillbalje f	CHA	7°41,3'E 53°44,8'N	4 km	3	NI
Schillplate f	TID	6°51,5'E 53°39,7'N	4 km²	4	NI
Schluchter m	CHA	7°05,4'E 53°43,5'N	5 km	3	NI
Schmarrener Loch n	CHA	8°26,1'E 53°40,3'N	1 km	4	NI
Schuitensand m	TID	6°56,5'E 53°32,7'N	0,3 km²	4	NI
Schwarze Gründe pl	TID	8°25,9'E 53°44,0'N	9 km²	4	NI
Schweiburger Balje f	CHA	8°15,0'E 53°26,5'N	2 km	5	NI
Schweiburger Tief n	CHA	8°15,6'E 53°26,4'N	3 km	4	NI
Schweiburger Watt n	TID	8°14,8'E 53°25,4'N	18 km²	3	NI
Schweinsrücken m	TID	7°05,5'E 53°33,2'N	12 km²	4	NI
Schweinsrücken m	TID	8°09,9'E 53°30,0'N	3 km²	4	NI
Seefelder Watt n	TID	8°17,1'E 53°27,7'N	16 km²	3	NI
Sengwarder Balje f	CHA	8°12,3'E 53°36,5'N	3 km	4	NI
Seriemer Watt n	TID	7°42,2'E 53°42,7'N	6 km²	3	NI
Slapersbucht f	CHA	7°04,0'E 53°36,1'N	3 km	4	NI
Solthörner Watt n	TID	8°14,7'E 53°36,3'N	30 km²	3	NI
Spaltrinne f	CHA	6°56,5'E 53°23,6'N	1 km	5	NI
Spaniergat n	CHA	7°06,1'E 53°42,3'N	2 km	4	NI
Spiekaer Barre f	TID	8°26,0'E 53°48,3'N	6 km²	3	NI
Spiekaer Tief n	CHA	8°31,0'E 53°47,7'N	2 km	4	NI
Spiekeroog (n)	IS	7°43,6'E 53°46,2'N	18 km²	1	NI
Spiekerooger Wattfahrwasser n	CHA	7°47,8'E 53°44,7'N	4 km	6	NI
Steilsand m	TID	8°38,2'E 53°54,7'N	5 km²	4	NI
Steinhauser Tief → **Dangaster Außentief**					
Steinplate f	TID	7°08,1'E 53°41,0'N	2 km²	4	NI
Steinplate f	TID	7°24,3'E 53°42,2'N	19 km²	3	NI
Stenkentief n	CHA	8°09,0'E 53°29,8'N	3 km	3	NI
Stickers Gat n	CHA	8°36,7'E 53°54,7'N	2 km	4	NI
Stollhammer Watt n	TID	8°17,3'E 53°30,0'N	16 km²	3	NI
Strandplate f	FLA	8°02,2'E 53°48,5'N	3 km²	5	NI
Stüverslegde f	CHA	7°37,0'E 53°42,9'N	4 km	4	NI
Stüversplate f	TID	7°38,6'E 53°42,9'N	4 km²	4	NI
Süder-Juister Gat n	CHA	6°40,0'E 53°46,3'N	15 km	4	NI
Süderriff n	TID	7°37,9'E 53°45,5'N	1 km²	4	NI
Südersand m	TID	7°55,5'E 53°44,9'N	5 km²	4	NI
Südeversand m	TID	8°23,8'E 53°44,3'N	14 km²	3	NI
Suezpriel m	CHA	8°28,2'E 53°36,0'N	4 km	4	NI
Swinn f	CHA	7°43,3'E 53°45,1'N	3 km	4	NI
Swinnplate f	TID	7°46,1'E 53°44,9'N	24 km²	3	NI
Tabaksplate f	TID	7°48,7'E 53°47,3'N	1 km²	5	NI
Tegeler Plate f	TID	8°14,6'E 53°46,6'N	7 km²	3	NI
Tegeler Rinne f	CHA	8°16,7' E 53°46,3'N	8 km	3	NI
Telegraphenbalje f	CHA	7°53,3'E 53°46,3'N	3 km	4	NI
Tettenser Plate f	TID	8°29,5'E 53°33,5'N	4 km²	4	NI

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Tossenser Balje f	CHA	8°12,6'E 53°34,9'N	2 km	5	NI
Unterems f	STRM	7°13,8'E 53°19,8'N	8 km	5	NI
Unterer Wittsand m	TID	8°23,6'E 53°55,0'N	4 km^2	4	HH
Vareler Fahrwasser n	CHA	8°11,7'E 53°29,3'N	6 km	4	NI
Vareler Tief n	CHA	8°13,2'E 53°25,8'N	5 km	4	NI
Vareler Watt n	TID	8°11,3'E 53°26,3'N	15 km^2	3	NI
Voorentief n	CHA	6°44,3'E 53°37,5'N	10 km	4	NI
Waddenser Balje f	CHA	8°25,8'E 53°34,6'N	3 km	5	NI
Waddenser Plate f	TID	8°26,2'E 53°34,5'N	6 km^2	3	NI
Wagengat n	CHA	7°13,3'E 53°41,0'N	3 km	4	NI
Wanger Außentief n	CHA	8°02,2'E 53°40,9'N	2 km	5	NI
Wanger Watt n	TID	7°58,5'E 53°43,3'N	8 km^2	5	NI
Wangerooge (n)	IS	7°53,5'E 53°47,4'N	8 km^2	1	NI
Wangerooger Fahrwasser n	CHA	7°55,0'E 53°49,7'N	10 km	3	NI
Wangerooger Inselwatt n	TID	7°54,8'E 53°46,6'N	9 km^2	5	NI
Wangerooger Plate f	FLA	7°57,3'E 53°49,5'N	7 km^2	5	NI
Wangerooger Wattfahrwasser n	CHA	7°57,1'E 53°46,2'N	2 km	6	NI
Weddewarder Tief n	CHA	8°31,5'E 53°35,5'N	1 km	6	NI
Weser f	STRM	7°47,6'E 53°55,3'N *	55 km *	1	NI
Weser-Elbe-Wattfahrwasser n	CHA	8°27,2'E 53°48,2'N	5 km	5	NI, HH
Weser-Elbe-Wattfahrwasser n	CHA	8°27,5'E 53°43,0'N	3 km	6	NI
Weser-Elbe-Wattfahrwasser n	CHA	8°31,6'E 53°52,7'N	6 km	5	NI
Westerbalje f	CHA	6°54,2'E 53°33,5'N	7 km	3	NI
Westerbalje f	CHA	7°37,5'E 53°45,9'N	3 km	6	NI
Westerburer Watt n	TID	7°31,6'E 53°40,7'N	3 km^2	5	NI
Westerems f	CHA	6°26,0'E 53°36,8'N	15 km	3	NI
Westerriede f	CHA	7°08,7'E 53°38,5'N	4 km	4	NI
Westerriff n	FLA	7°24,4'E 53°45,3'N	6 km^2	5	NI
Westerriff n	TID	7°37,9'E 53°46,2'N	1 km^2	6	NI
Westertill n	CHA	8°22,8'E 53°52,0'N	6 km	3	NI
Wichter Ee f	CHA	7°20,0'E 53°45,0'N	5 km	3	NI
Wittsand → **Oberer W., Unterer W.**					
Wittsandloch n	CHA	8°25,4'E 53°54,7'N	3 km	4	HH
Wremer Loch n	CHA	8°26,2'E 53°38,3'N	4 km	6	NI
Wremer Tief n	CHA	8°28,9'E 53°38,5'N	2 km	5	NI
Würdeleher Sand m	TID	8°12,7'E 53°27,4'N	6 km^2	4	NI
Wurster Arm m	CHA	8°23,4'E 53°42,3'N	14 km	3	NI
Wurster Watt n	TID	8°29,0'E 53°43,5'N	50 km^2	3	NI

Ständiger Ausschuss für geographische Namen (StAGN)

Der "Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN)" ist ein selbständiges wissenschaftliches Gremium ohne hoheitliche Funktion, dem Wissenschaftler und Praktiker aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus anderen deutschsprachigen Gebieten angehören. Er arbeitet eng mit der Sachverständigengruppe der Vereinten Nationen für geographische Namen (UNGEGN) zusammen.

Zu den Aufgaben des StAGN gehören u.a.:

- Vereinheitlichung des amtlichen und privaten Gebrauchs von geographischen Namen im deutschen Sprachgebiet durch Herausgabe entsprechender Empfehlungen oder Richtlinien;
- Herausgabe von geographischen Namenbüchern, die den Empfehlungen und Resolutionen der Vereint Nationen zur Standardisierung geographischer Namen entsprechen sollen;
- Herausgabe und Laufendhaltung einer synoptischen Liste der im deutschen Sprachgebiet verwendete Staatennamen;
- Erarbeitung einer Liste deutscher Exonyme, d.h. von Namen, die in der deutschen Sprache anders lauten als in der Amtssprache des betreffenden Staates.

Der Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN) empfiehlt und fördert den einheitlichen Gebrauch geographischer Namen.

Uneinheitlicher Gebrauch von geographischen Namen führt zu Missverständnissen in vielen Lebensbereichen. Ursachen dafür sind zum Beispiel, dass manche Orte mehr als einen Namen tragen, dass ein Name für mehrere Orte gilt oder dass die Wiedergabe von Namen aus anderen Sprachen Fragen nach der "richtigen" Schreibweise aufwirft.

Standardisierung geographischer Namen heißt u.a., dass bei mehreren Namen für ein und dasselbe geographische Objekt einer davon als der amtlich gültige kenntlich gemacht und dass seine Orthographie nach geltenden Regeln festgelegt wird.

Grundsätzliches Ziel ist es, Eindeutigkeit durch vereinheitlichten Gebrauch geographischer Namen im öffentlichen Leben zu erreichen. Die Standardisierung dient somit nicht nur den Zwecken der Verwaltung, sondern ganz allgemein der Geoinformation, insbesondere der amtlichen topographischen Kartographie, sowie der Wissenschaft, der Volksbildung, den Medien und jedem Bürger, der sich geographisch orientieren möchte.

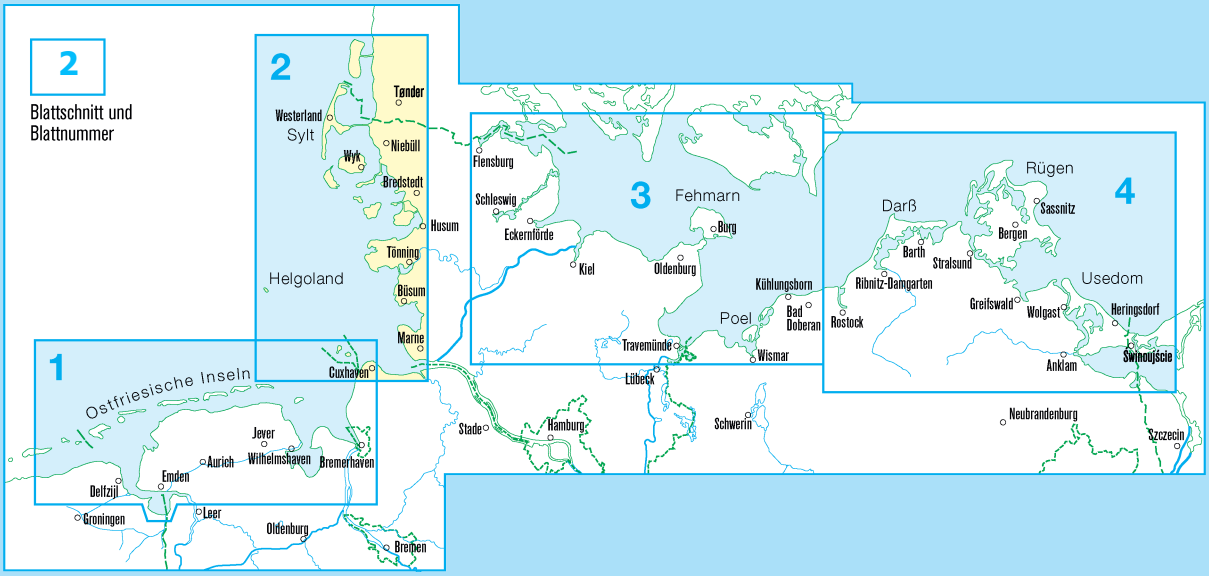
Der StAGN hat seine Geschäftsstelle beim Bundesamt für Kartographie und Geodäsie,
Richard-Strauß-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main, Telefon +49-69-6333-1.

Geographische Namen
in den deutschen Küstengewässern

Beiheft
zu

Blatt 2
Schleswig-holsteinische Westküste

Nordfriesische Inseln, Halligen,
Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland



Herausgeber:

StAGN Ständiger Ausschuss für geographische Namen
LGN Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen
2005

2. Auflage 2017

LGLN

**Landesamt für Geoinformation und
Landesvermessung Niedersachsen**

Geographische Namen in den deutschen Küstengewässern

Blatt 2: Schleswig-holsteinische Westküste
(Nordfriesische Inseln, Halligen, Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland)

2. Auflage 2017

Zusammengestellt von Dieter Grothenn, 2004 / 2016

Quellen:

Seekarten des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie, Topographische Karten der deutschen Landesvermessung und andere amtliche Quellen.

Hinweise:

Aufbau der Tabelle und Auswahl der Abkürzungen folgen dem Geographischen Namenbuch Deutschland, Kurzausgabe, Frankfurt am Main 1999.

Die Größenangaben sind nur ungefähr und dienen lediglich der Abstufung der Namen. Die Größenklassen haben vorwiegend eine interne Funktion bei der Zusammenstellung und kartographischen Darstellung der Namen.

Namen in magerer Schrift sind weniger zu empfehlende, aber auch verwendete Zweitnamen.
Gebietstypische Gattungsnamen sind in dem Glossar (Seite 3) erläutert.

Abkürzungen:

[1)] Grammatisches Geschlecht:
m = männlich, f = weiblich, n = sächlich, pl = Mehrzahl
Wenn das grammatische Geschlecht eines Namens in Klammern steht, ist der Gebrauch eines Artikels nur in Verbindung mit einem Attribut üblich, z.B. Sylt (n): "Sylt ist die größte der Nordfriesischen Inseln", aber: "Das winterliche Sylt bietet einen ungewohnten Anblick".

[2)] Art des Objekts:
IS = Insel, Halbinsel, FLA = Untiefe, Sandbank (ständig von Wasser bedeckt), TID = Watt, Sandbank (im Rhythmus der Gezeiten trockenfallend), CHA = Rinne, STRM = Strom, SEA = Meeresteil, Cap = markante Landspitze, BUI = bekanntes Bauwerk

[3)] Eintrag des Objektnamens:
1 = in Karten 1 : 1 Million und größer, 2 = in Karten 1 : 500 000 und größer, 3 = in Karten 1 : 200 000 und größer, 4 = in Karten 1 : 100 000 und größer, 5 = in Karten 1 : 50 000 und größer, 6 = in Karten 1 : 25 000 und größer

[4)] Administrative Zuordnung:
SH = Schleswig-Holstein, HH = Hamburg, NI = Niedersachsen, (NI) = evt. Niedersachsen (bei unklarem Grenzverlauf), DK = Dänemark

* Koordinaten der Mündung in die offene See, Länge des Verlaufs im Küstenmeer

Die geographischen Namen in den deutschen Küstengewässern sind auf insgesamt vier Kartenblättern dokumentiert:

Blatt 1: Niedersächsische Küste (Ostfriesische Küste, Mündungen der Ems, Jade und Weser)
Blatt 2: Schleswig-holsteinische Westküste (Nordfriesische Inseln, Halligen, Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland)
Blatt 3: Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste (Flensburger Förde bis Lübecker Bucht, Fehmarn, Mecklenburger Bucht)
Blatt 4: Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste (Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht, Rügen)

Glossar

Faden m	Längenmaß für die Bestimmung der Wassertiefe (1 Faden = 1,83 m); Fief Faden = 5 Faden
Fahrwasser n	für die Schifffahrt durch Seezeichen (Tonnen, Leuchtfeuer, Pricken u.ä.) bezeichneter Verkehrsweg in flachen Gewässern
Gat n	*Gasse*, *Loch, Lücke, Öffnung:* schmale Verbindung zwischen zwei Meeresteilen
Grund m	Fläche mit geringerer Wassertiefe als die Umgebung
Hallig f	kleine, nicht oder nur unzureichend bedeichte Marschinsel im Wattenmeer, die bei Sturmfluten überflutet wird
Hörn n	Vorsprung in niedrigem Gelände, Spitze
Kliff n	steile Abbruchkante
Knobs pl	abgerundete Untiefen im Watt *(Knobben = Höcker)*
Knoll m	abgerundete Untiefe im Watt
Legde f	flaches Gebiet auf dem Watt in der Nähe einer Wattwasserscheide
Ley f	kleinere Rinne oder fahrbare Wasserstraße im Watt
Loch n	Wattrinne; rinnenartige Vertiefung in Buchten oder in offenem Wasser
Lohe f	tiefe Rinne, kleiner Wattstrom
Nack m	äußerer Rand des Watts, wo es einen rechten oder stumpfen Winkel bildet; Landzunge
Odde f	Landspitze, Landzunge
Oog f	Insel
Plate f	Sandbank von großer Ausdehnung an der Küste, im Mündungsgebiet der Ströme und vor den Seegaten, bei niedrigen Tidewasserständen teilweise trockenfallend; auch ausgedehnte, überwiegend sandige Wattfläche
Priel m	schmale, unregelmäßig verlaufende Wasserrinne im Watt, die auch zur Tideniedrigwasserzeit noch mit natürlichem Gefälle Wasser führt
Rack n	gerade Strecke in einem Wasserlauf zwischen zwei Biegungen
Reede f	Schiffsliegeplatz außerhalb des Hafens
Riff n	langgestreckte schmale → Sandbank im Brandungsgebiet der Küste (Strandriff)
Rinne f	Kurzform von "Fahrrinne", → Fahrwasser
Rünnel m	Abzugsgraben, schmale Rinne
Sand m	ausgedehnte, überwiegend sandige (hoch gelegene) Wattfläche
Sandbank f	durch Strömung und Brandung auf dem Meeresboden aufgebaute, hügelartige, sich ständig verändernde Erhebung aus Sand
Schlot m	kleiner künstlicher Wassergraben, z.B. in Landgewinnungsfeldern
Sperrwerk n	Bauwerk mit Verschlussvorrichtungen quer durch einen Tidefluss zum Schutz des Binnenlandes vor Sturmflutschäden
Steert m	*Schwanz, Schweif, Steiß:* Landzunge; in eine Spitze auslaufende Wattfläche
Tief n	(Fahr)rinne im (Watten)meer, meist zwischen Sandbänken
Watt n	das Übergangsgebiet vom festen Land zum Meer an einer Tideküste, das im Verlauf der Tidebewegung bei Flut überströmt wird und bei Ebbe trockenfällt

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Aadebrunn m	FLA	7°55,1'E 54°10,6'N	0,2 km^2	6	SH
Afgang m	CHA	7°52,3'E 54°10,1'N	1 km	6	SH
Alte Hever f	CHA	8°22,0'E 54°23,5'N	7 km	4	SH
Altes Schmaltief n	CHA	8°22,5'E 54°26,4'N	9 km	4	SH
Altfelder Priel m	CHA	8°48,4'E 54°02,9'N	1 km	5	SH
Amrum (n) Oomrum *(fries.)*	IS	8°20,5'E 54°38,9'N	20 km^2	1	SH
Amrumbank f	FLA	8°02,0'E 54°38,8'N	45 km^2	3	SH
Amrum Odde f	CAP	8°21,4'E 54°42,6'N	-	5	SH
Amrumtief n	CHA	8°24,3'E 54°40,4'N	6 km	3	SH
Außenquage f	FLA	8°26,7'E 54°19,5'N	2 km^2	5	SH
Beensley f	CHA	8°45,7'E 54°34,0'N	1 km	5	SH
Bielshövener Loch n	CHA	8°42,2'E 54°05,0'N	5 km	3	SH
Bielshövensand m	TID	8°01,7'E 54°05,4'N	60 km^2	3	SH
Bielshövensteert m	TID	8°40,9'E 54°06,0'N	3 km^2	5	SH
Blauort	IS	8°43,6'E 54°09,8'N	0,3 km^2	2	SH
Blauortsand m	TID	8°42,2'E 54°10,7'N	30 km^2	3	SH
Blidselbucht f	SEA	8°24,0'E 54°59,7'N	5 km^2	3	SH
Bullenloch n	CHA	8°54,5'E 53°54,7'N	2km	4	SH
Burnloch n	CHA	8°46,0'E 53°59,0'N	1 km	5	SH
Buschsand m	TID	8°38,7'E 54°02,7'N	15 km^2	3	SH
Buschsand-Fahrwasser n	CHA	8°36,5'E 54°04,3'N	6 km	5	SH
Büsumer Watt n	TID	8°50,8'E 54°07,6'N	19 km^2	4	SH
Butterloch n	CHA	8°49,1'E 54°34,5'N	4 km	4	SH
Buttersand m	TID	8°27,6'E 54°56,5'N	8 km^2	3	SH
Carstensley f	CHA	8°34,5'E 54°29,9'N	3 km	5	SH
Dä Halie → **Halligen**					
Dagebüller Fahrwasser n	CHA	8°38,6'E 54°42,1'N	9 km	5	SH
Danskermannshörn n	FLA	7°54,6'E 54°10,0'N	0,1 km^2	6	SH
Das Hohe Ufer → **Hohes Ufer**					
Deät Lun → **Helgoland**					
Der Strand → **Strand**					
Deutsche Bucht f	SEA	6°45,0'E 54°35,0'N	52 000 km^2	1	SH, NI, HH
Die Halligen → **Halligen**					
Die Piep → **Piep**					
Dieksander Priel m	CHA	8°44,6'E 54°03,6'N	12 km	4	SH
Dithmarscher Watt n	TID	8°56,4'E 54°17,4'N	2 km^2	6	SH
Dove Fieffaden pl	CHA	8°33,6'E 54°11,6'N	5 km	5	SH
D-Steert m	TID	8°34,3'E 54°04,8'N	2 km^2	4	SH
Düne f	IS	7°54,7'E 54°11,2'N	1 km^2	4	SH
Dwarsloch n	CHA	8°41,4'E 54°27,4'N	3 km	4	SH
Dwarsloch n	CHA	8°45,5'E 54°07,2'N	2 km	5	SH
Ehstersieler Plate f	TID	8°42,2'E 54°16,8'N	2 km^2	4	SH
Eider f	STRM	8°27,5'E 54°14,5'N *	32 km *	1	SH
Eidersperrwerk n	BUI	8°50,8'E 54°15,9'N	-	3	SH
Eidumtief n	CHA	8°21,8'E 54°47,5'N	6 km	3	SH
Elbe f	STRM	8°04,0'E 53°00,0'N *	45 km *	1	SH, NI, HH
Ellenbogenspitze f	CAP	8°27,9'E 55°02,8'N	-	4	SH
Engde f	CHA	8°37,9'E 54°26,7'N	5 km	5	SH
Falsches Tief n	CHA	8°29,2'E 54°04,2'N	13 km	3	SH
Feer → **Föhr**					
Fiegenplate f	TID	8°39,6'E 54°14,4'N	10 km^2	3	SH
Flacksellebrunn m	FLA	7°54,0'E 54°12,4'N	0,5 km^2	6	SH
Flackstrom m	CHA	8°42,2'E 54°04,4'N	6 km	5	SH
Föhr (n) Feer *(fries.)*	IS	8°29,7'E 54°43,0'N	82 km^2	1	SH
Föhrer Ley f	CHA	8°36,6'E 54°43,0'N	11 km	5	SH
Föhrer Schulter f	TID	8°33,0'E 54°46,5'N	16 km^2	3	SH
Franzosensand m	TID	8°51,1'E 53°58,7'N	9 km^2	4	SH
Fuhle Schlot m	CHA	8°45,6'E 54°29,2'N	6 km	4	SH
Gelbsand m	TID	8°38,7'E 53°59,2'N	11 km^2	3	SH (NI?)
Görtel m	CHA	7°53,0'E 54°10,3'N	1 km	6	SH
Grimmershörnbucht f	SEA	8°41,6'E 53°53,0'N	2 km^2	6	NI

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Gröde → **Gröde-Appelland**					
Gröde-Appelland (n)	IS	8°43,4'E 54°38,0'N	2 km²	1	SH
Große Vollerwiekplate f	TID	8°47,3'E 54°16,2'N	7 km²	4	SH
Großer Vogelsand m	FLA	8°24,6'E 54°01,2'N	80 km²	3	SH (NI?)
Habel (n)	IS	8°45,9'E 54°38,2'N	0,1 km²	2	SH
Hafenpriel m	CHA	8°41,8'E 54°31,1'N	2 km	6	SH
Haken m	CHA	8°47,7'E 53°59,2'N	1 km	4	SH
Hakensand m	TID	8°46,3'E 53°59,0'N	40 km²	3	SH
Halligen pl Die Halligen Dä Halie *(fries.)*	IS	8°38,0'E 54°36,0'N	23 km²	1	SH
Hamburger Hallig f	IS	8°49,5'E 54°36,0'N	1 km²	2	SH
Hamburger Loch n	CHA	7°54,9'E 54°10,1'N	0,5 km	6	SH
Helgoland (n) Deät Lun *(fries.)*	IS	7°53,0'E 54°11,0'N	1 km²	1	SH
Helgoländer Bucht f	SEA	8°13,0'E 54°08,0'N	700 km²	1	SH, NI, HH
Helgoländer Loch n	CHA	7°52,7'E 54°08,5'N	4 km²	4	SH
Helmsand m	IS	8°57,8'E 54°03,9'N	0,5 km²	2	SH
Helmsander Loch n	CHA	8°54,7'E 54°04,1'N	1 km	5	SH
Helmsandsteert m	TID	8°56,2'E 54°04,1'N	4 km²	4	SH
Hestendragt m	TID	8°34,5'E 54°53,9'N	22 km²	3	SH
Hever f Heverstrom m	CHA	8°24,2'E 54°21,3'N	50 km	3	SH
Heversteert m	TID	8°40,5'E 54°27,6'N	5 km²	4	SH
Heverstrom → **Hever**					
Hindenburgdamm m	BUI	8°32,7'E 54°53,1'N	11 km	3	SH
Hitzsand m	TID	8°35,0'E 54°17,4'N	6 km²	3	SH
Hochsichtsand m	TID	8°39,8'E 54°15,7'N	6 km²	3	SH
Hogstean m	FLA	7°53,7'E 54°09,8'N	0,1 km²	6	SH
Hohes Ufer n Das Hohe Ufer	TID	8°49,1'E 54°00,5'N	7 km²	3	SH
Højer Dyb → **Hoyer Tief**					
Holmer Fähre f	CHA	8°48,5'E 54°31,7'N	6 km	3	SH
Holtknobs pl	FLA	8°14,7'E 54°41,1'N	2 km²	4	SH
Holtknobsloch n	CHA	8°13,8'E 54°41,1'N	3 km	3	SH
Hooge (n)	IS	8°32,7'E 54°34,0'N	6 km²	1	SH
Hoogeloch n	CHA	8°28,0'E 54°33,0'N	4 km	3	SH
Hoogen m	CHA	8°50,6'E 54°03,0'N	3 km	5	SH
Hörnumknobs pl	TID	8°14,0'E 54°41,7'N	1 km²	3	SH
Hörnumloch n	CHA	8°16,5'E 54°44,6'N	3 km	5	SH
Hörnum Odde f	CAP	8°17,3'E 54°44,7'N	-	5	SH
Hörnumtief n	CHA	8°22,5'E 54°46,2'N	12 km	3	SH
Horsbüllsteert m	TID	8°31,7'E 54°49,5'N	4 km²	3	SH
Hoyer Tief n Højer Dyb *(dän.)*	CHA	8°29,8'E 55°00,2'N	10 km	3	SH, DK
Hubsand m	TID	8°24,4'E 54°39,2'N	5 km²	4	SH
Hundeloch n	CHA	8°47,6'E 54°02,5'N	3 km	5	SH
Hunnigensände pl	TID	8°29,2'E 54°59,6'N	1 km²	3	SH
Husumer Au f	CHA	8°59,3'E 54°28,8'N	2 km	6	SH
Innenquage f	FLA	8°33,2'E 54°24,2'N	12 km²	4	SH
Irrtief n	CHA	8°25,4'E 54°59,9'N	2 km	3	SH
Isern Hinnerk m	TID	8°39,3'E 54°12,7'N	9 km²	3	SH
Japsand m	IS	8°27,8'E 54°34,0'N	3 km²	2	SH
Jungnamenloch n	CHA	8°14,0'E 54°40,3'N	3 km	4	SH
Jungnamensand m	FLA	8°13,3'E 54°39,3'N	12 km²	3	SH
Kalberdans m	FLA	7°54,7'E 54°11,5'N	0,5 km²	6	SH
Kant f	FLA	7°53,3'E 54°10,3'N	0,1 km²	6	SH
Karkhof m	TID	8°36,2'E 54°05,5'N	1 km²	5	SH
Katinger Watt n	TID	8°50,0'E 54°16,7'N	2 km²	5	SH
Katinger Watt n	TID	8°53,4'E 54°16,4'N	5 km²	6	SH
Kleine Vollerwiekplate f	TID	8°44,3'E 54°16,5'N	3 km²	3	SH
Klotzenloch n	CHA	8°45,8'E 53°55,2'N	9 km	3	SH (NI?)
Kniep m	CHA	8°16,3'E 54°36,8'N	5 km	4	SH
Kniepsand m	TID	8°19,5'E 54°38,1'N	1 km²	3	SH
Knudshörn n	TID	8°29,8'E 54°34,5'N	5 km²	5	SH
Kohlhof m	TID	8°55,6'E 54°27,4'N	1 km²	4	SH
Kolumbusloch n	CHA	8°38,0'E 54°25,4'N	4 km	4	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Königshafen m	SEA	8°25,0'E 55°02,4'N	3 km^2	3	SH
Korbbakensand m	TID	8°44,7'E 54°27,3'N	11 km^2	3	SH
Kormoraninsel f	IS	8°21,2'E 54°44,7'N	0,1 km^2	5	SH
Krabbenloch n	CHA	8°48,2'E 53°59,8'N	1 km	5	SH
Kratzsand m	TID	8°44,5'E 53°52,7'N	3 km^2	4	SH (NI?)
Kronenloch n	CHA	8°55,0'E 54°06,5'N	3 km	4	SH
Landtief n	CHA	8°16,3'E 54°34,0'N	9 km	3	SH
Lange Anna f	CAP	7°52,3'E 54°11,4'N	-	6	SH
Langeneß → **Nordmarsch-Langeneß**					
Langeneß-Fahrwasser n	CHA	8°35,1'E 54°37,2'N	8 km	5	SH
Legden pl	CHA	8°49,9'E 54°16,3'N	1 km	3	SH
Leghörn n	TID	8°23,2'E 54°57,5'N	1 km^2	5	SH
Leuchtturm Amrum m	BUI	8°21,3'E 54°37,9'N	(42 m)	6	SH
Leuchtturm Helgoland m	BUI	7°52,9'E 54°10,9'N	(35 m)	6	SH
Leuchtturm Hörnum m	BUI	8°17,5'E 54°45,2'N	(34 m)	6	SH
Leuchtturm Kampen m	BUI	8°20,4'E 54°56,8'N	(40 m)	6	SH
Leuchtturm Pellworm m	BUI	8°40,0'E 54°29,8'N	(42 m)	6	SH
Leuchtturm Westerheversand m	BUI	8°38,4'E 54°22,4'N	(40 m)	6	SH
Liinsand m	TID	8°24,0'E 54°45,3'N	12 km^2	3	SH
Linnenplate f	TID	8°43,0'E 54°14,0'N	10 km^2	3	SH
Lister Dyb → **Lister Tief**					
Lister Landtief n	CHA	8°19,4'E 55°02,7'N	4 km	3	SH
Lister Ley f	CHA	8°26,2'E 54°59,7'N	11 km	3	SH
Lister Tief n Lister Dyb *(dän.)*	CHA	8°23,4'E 55°04,3'N	13 km	3	SH,DK
Loreleybank f	FLA	8°00,0'E 54°12,0'N	0,5 km^2	5	SH
Lorenzensplate f	TID	8°36,7'E 54°25,4'N	2 km^2	4	SH
Luechtergrund → **Neuer Luechtergrund**					
Luechterloch n	CHA	8°31,5'E 54°00,5'N	3 km	.5	SH (NI?)
Lundenberger Sand m	TID	8°59,0'E 54°28,4'N	4 km^2	4	SH
Marner Plate f	TID	8°45,3'E 54°02,7'N	12 km^2	3	SH
Marschnack m	TID	8°30,1'E 54°38,6'N	7 km^2	3	SH
Medemgrund m	TID	8°51,2'E 53°51,0'N	6 km^2	3	SH (NI?)
Medemrinne f	CHA	8°50,0'E 53°52,3'N	10 km	4	SH (NI?)
Medemsand m	TID	8°48,8'E 53°53,6'N	18 km^2	3	SH (NI?)
Meldorfer Bucht f	SEA	8°54,2'E 54°05,0'N	55 km^2	3	SH
Mettgrund m	TID	8°59,6'E 54°29,5'N	6 km^2	4	SH
Meyers-Loch n	CHA	8°42,0'E 54°24,9'N	1 km	5	SH
Mittelgrund m	TID	8°35,0'E 53°56,8'N	2 km	3	NI
Mittelhever f	CHA	8°27,6'E 54°22,8'N	18 km	3	SH
Mittelloch n	CHA	8°21,5'E 54°43,1'N	2 km	5	SH
Mittellochsknob m	TID	8°24,0'E 54°38,3'N	2 km^2	4	SH
Mittelplate f	TID	8°38,7'E 54°25,0'N	4 km^2	4	SH
Mittelplate f	TID	8°43,8'E 54°00,3'N	7 km^2	4	SH
Mittelrinne f	CHA	8°32,0'E 53°58,0'N	8 km	2	SH, NI, HH
Mittelsand m	TID	8°26,5'E 54°53,3'N	25 km^2	3	SH
M-Loch n	CHA	8°42,7'E 54°05,9'N	2 km	5	SH
Modersloch n	CHA	8°58,6'E 54°29,4'N	2 km	5	SH
Moorsteert m	TID	8°49,3'E 54°33,7'N	7 km^2	3	SH
Morsum-Kliff n	CAP	8°27,9'E 54°52,6'N	-	5	SH
Morsum Odde f	CAP	8°24,9'E 54°50,8'N	-	5	SH
Muschelloch n	CHA	8°52,1'E 54°03,7'N	2 km	5	SH
Nathurnbrunn m	FLA	7°52,0'E 54°11,5'N	0,5 km^2	6	SH
Neue Plate f	TID	8°31,9'E 54°57,7'N	2 km^2	4	SH
Neuer Luechtergrund m Luechtergrund	FLA	8°32,7'E 53°58,7'N	8 km	4	SH (NI?)
Neues Loch n	CHA	8°16,4'E 54°32,2'N	4 km	5	SH
Neufahrwasser n	CHA	8°42,1'E 54°02,6'N	10 km	4	SH
Neufelder Rinne f	CHA	8°56,2'E 53°52,4'N	2 km	4	SH
Neufelder Sand m	TID	8°58,7'E 53°52,3'N	10 km^2	3	SH, NI
Neufelder Watt n	TID	8°54,4'E 53°53,1'N	20 km^2	3	SH (NI?)
Norderaue f	CHA	8°29,2'E 54°39,6'N	16 km	3	SH
Norderelbe f	CHA	8°27,4'E 54°02,4'N	20 km	3	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Nordergat n	CHA	8°46,8'E 53°59,3'N	1 km	5	SH
Nordergründe pl	TID	8°51,3'E 53°56,4'N	22 km²	3	SH
Norderhever f	CHA	8°39,5'E 54°28,4'N	30 km	3	SH
Norderoog (n)	IS	8°30,6'E 54°31,7'N	0,1 km²	2	SH
Norderoogsand f	IS	8°28,8'E 54°31,3'N	12 km²	2	SH
Norderpiep f	CHA	8°37,1'E 54°10,4'N	18 km	3	SH
Norderplate f	TID	8°51,1'E 54°32,5'N	3 km²	4	SH
Norderquage f	FLA	8°24,7' E 54°20,5'N	8 km²	3	SH
Norderrinne f	CHA	8°34,2'E 53°59,0'N	10 km	4	SH (NI?)
Nordfriesische Inseln pl Nurdfriisk Ailönen *(fries.)* Nuurdfresk Eilunen *(fries.)*	IS	8°30,1'E 54°40,0'N	300 km²	1	SH
Nordhafenknoll m	FLA	7°51,7'E 54°12,9'N	0,5 km²	5	SH
Nordmannsgrund m	TID	8°25,4'E 54°40,8'N	15 km²	3	SH
Nordmarsch-Fahrwasser n	CHA	8°31,7'E 54°37,9'N	5 km	5	SH
Nordmarsch-Langeneß (n) Langeneß (n)	IS	8°36,0'E 54°38,3'N	10 km²	1	SH
Nordsee f	SEA	3°12,0'E 56°20,0'N	580 000 km²	1	SH, NI, HH
Nordstrand (n)	IS	8°52,7'E 54°29,7'N	48 km²	1	SH
Nordstrander Watt n	TID	8°51,4'E 54°26,7'N	20 km²	3	SH
Nordstrandischmoor (n)	IS	8°48,9'E 54°33,0'N	2 km²	1	SH
Nurdfriisk Ailönen → **Nordfriesische Inseln**					
Nuurdfresk Eilunen→ **Nordfriesische Inseln**					
Ochsensand m	TID	8°40,7'E 54°29,7'N	5 km²	4	SH
Ohlhövbrunn m	FLA	7°54,1'E 54°11,8'N	0,5 km²	6	SH
Oland (n)	IS	8°42,3'E 54°40,7'N	1 km²	2	SH
Oomram → **Amrum**					
Ordinger Priel m	CHA	8°36,9'E 54°21,7'N	4 km	5	SH
Ossengoot n	CHA	8°46,6'E 54°09,2'N	6 km	5	SH
Osteriff n	TID	9°01,4'E 53°50,8'N	2 km²	6	NI
Osterley f	CHA	8°31,5'E 54°50,3'N	8 km	4	SH
Pandertief n	CHA	8°26,3'E 54°57,2'N	4 km	3	SH
Pellworm (n) Polweerm *(fries.)*	IS	8°38,8'E 54°31,3'N	37 km²	1	SH
Pellwormer Loch n	CHA	8°34,4'E 54°32,4'N	3 km	5	SH
Pellwormplate f	TID	8°43,2'E 54°32,4'N	15 km²	4	SH
Piep f	CHA	8°48,4'E 54°07,6'N	12 km	3	SH
Polweerm → **Pellworm**					
Porrenrünnel f	CHA	8°48,0'E 54°27,4'N	3 km	5	SH
Purrenstrom m	CHA	8°52,8'E 54°16,2'N	4 km	6	SH
Puttschipploch n	CHA	8°47,8'E 54°01,0'N	3 km	5	SH
Rantumlohe f	CHA	8°18,9'E 54°47,7'N	5 km	5	SH
Raulingsand m	TID	8°24,6'E 54°55,5'N	3 km²	3	SH
Repulsegrund m	FLA	7°51,2'E 54°12,2'N	0,5 km²	5	SH
Risten m *(dän.)* Rüstsand m	FLA	8°19,0'E 55°04,3'N	3 km²	4	SH, DK
Robbenbrunn m	FLA	7°53,8'E 54°12,3'N	0,5 km²	5	SH
Robbensand m	TID	8°35,6'E 54°23,9'N	1 km²	5	SH
Robbensände pl	TID	8°33,9'E 54°59,4'N	0,5 km²	4	SH
Rocheleysand m	TID	8°45,7'E 54°39,4'N	16 km²	3	SH
Rochelsand m	TID	8°33,7'E 54°19,7'N	2 km²	5	SH
Rochelsteert m	FLA	8°28,6'E 54°17,7'N	40 km²	3	SH
Rummelloch n	CHA	8°32,0'E 54°31,4'N	30 km	3	SH
Rungholtsand m	TID	8°47,3'E 54°30,7'N	25 km²	3	SH
Russenloch n	CHA	8°47,2'E 54°06,7'N	1 km	5	SH
Rüstsand → **Risten**					
Rütergat n	CHA	8°18,6'E 54°32,4'N	17 km	3	SH
Salzsand m	FLA	8°20,5'E 55°03,5'N	6 km²	3	SH
Sandhörn n	TID	8°48,5'E 54°37,5'N	15 km²	3	SH
Sandloch n	CHA	8°44,4'E 54°06,0'N	4 km	5	SH
Sandshörn n	TID	8°37,7'E 54°34,0'N	8 km²	3	SH
Sathurnbrunn m	FLA	7°53,1'E 54°10,5'N	0,2 km²	6	SH
Schatzkammer f	CHA	8°45,2'E 53°58,7'N	3 km	5	SH
Scheelsplate f	TID	8°27,7'E 54°29,1'N	3 km²	5	SH
Schlütt m	CHA	8°43,3'E 54°39,6'N	7 km	3	SH
Schmaltief n	CHA	8°21,7'E 54°30,2'N	18 km	3	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Scholl-Loch n	CHA	8°47,9'E 54°08,3'N	1 km	5	SH
Schusterloch n	CHA	8°55,3'E 54°07,0'N	1 km	5	SH
Schweinsrücken m	TID	8°28,5'E 54°37,5'N	8 km^2	5	SH
Schweinsrücken-Durchfahrt f	CHA	8°27,5'E 54°36,8'N	4 km	5	SH
Seesand m	FLA	8°21,1'E 54°32,2'N	8 km^2	5	SH
Sellebrunn m	FLA	7°51,8'E 54°13,5'N	0,5 km^2	5	SH
Sellebrunnknoll m	FLA	7°51,0'E 54°13,7'N	0,5 km^2	5	SH
Söl → **Sylt**					
Sommerkoogsteertloch n	CHA	8°53,6'E 54°04,0'N	9 km	3	SH
Spitzsand m	TID	8°43,0'E 53°55,6'N	5 km^2	4	SH (NI?)
Steenack m	TID	8°25,6'E 54°48,6'N	5 km^2	3	SH
Steenodder Kliff n	CAP	8°22,3'E 54°38,8'N	-	5	SH
Steingrund m	FLA	8°03,5'E 54°14,3'N	0,5 km^2	5	SH
Störloch n	CHA	8°48,4'E 53°55,7'N	1 km	4	SH
Strand m Der Strand	CHA	8°47,1'E 54°36,9'N	3 km	3	SH
Süderaue f	CHA	8°28,8'E 54°35,7'N	15 km	3	SH
Süderhever f	CHA	8°28,4'E 54°19,3'N	13 km	3	SH
Süderoog (n)	IS	8°33,2'E 54°27,8'N	0,6 km^2	2	SH
Süderoogsand m	IS	8°28,8'E 54°26,4'N	18 km^2	3	SH
Süderpiep f	CHA	8°36,7'E 54°06,3'N	23 km	3	SH
Süderpiepgrund m	FLA	8°39,7'E 54°06,5'N	2 km^2	5	SH
Südfahrwasser n	CHA	8°36,5'E 54°06,1'N	3 km	4	SH
Südfall (n)	IS	8°43,5'E 54°27,9'N	0,6 km^2	2	SH
Sylt (n) Söl *(fries.)*	IS	8°20,5'E 54°54,2'N	99 km^2	1	SH
Tertiussand m	TID	8°38,0'E 54°08,5'N	25 km^2	3	SH
Tetenbüllspieker Loch n	CHA	8°50,0'E 54°25,0'N	1 km	5	SH
Theeknobs pl	FLA	8°14,7'E 54°43,5'N	11 km^2	3	SH
Theeknobsrinne f	CHA	8°12,9'E 54°42,3'N	4 km	4	SH
Tideeider f	SEA	8°54,4'E 54°16,6'N	9 km^2	5	SH
Tönninger Rack n	CHA	8°56,5'E 54°18,6'N	2 km	6	SH
Trischen (n)	IS	8°41,2'E 54°03,4'N	4 km^2	1	SH
Trischenflinge f	CHA	8°42,9'E 54°00,7'N	3 km	5	SH
Tümlauer Bucht f	SEA	8°39,3'E 54°21,5'N	7 km^2	3	SH
Tuschgründe pl	FLA	8°22,1'E 54°27,8'N	20 km^2	3	SH
Uthörn (n)	IS	8°25,7'E 55°02,2'N	0,2 km^2	3	SH
Vortrapptief n	CHA	8°15,7'E 54°40,3'N	16 km	3	SH
Wal m	CHA	7°54,1'E 54°10,9'N	. 1 km	6	SH
Wesselburener Loch n	CHA	8°38,2'E 54°12,1'N	8 km	4	SH
Wesselburener Watt n	TID	8°47,5'E 54°14,4'N	22 km^2	3	SH
Westerbrandung f	FLA	8°21,6'E 54°35,2'N	3 km^2	4	SH
Westerheversand m	IS	8°36,8'E 54°22,7'N	4 km^2	3	SH
Westerley f	CHA	8°28,5'E 54°57,5'N	2 km	3	SH
Westerley f	CHA	8°29,2'E 54°50,6'N	6 km	3	SH
Westerplate f	FLA	8°36,3'E 54°15,5'N	18 km^2	3	SH
Wittkliffbrunn m	FLA	7°52,8'E 54°12,3'N	0,5 km^2	5	SH
Wöhrdener Loch n	CHA	8°53,9'E 54°07,3'N	3 km	3	SH
Zehnerloch n	CHA	8°40,9'E 53°58,2'N	3 km	3	SH (NI?)

Ständiger Ausschuss für geographische Namen (StAGN)

Der "Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN)" ist ein selbständiges wissenschaftliches Gremium ohne hoheitliche Funktion, dem Wissenschaftler und Praktiker aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus anderen deutschsprachigen Gebieten angehören. Er arbeitet eng mit der Sachverständigengruppe der Vereinten Nationen für geographische Namen (UNGEGN) zusammen.

Zu den Aufgaben des StAGN gehören u.a.:

- Vereinheitlichung des amtlichen und privaten Gebrauchs von geographischen Namen im deutschen Sprachgebiet durch Herausgabe entsprechender Empfehlungen oder Richtlinien;
- Herausgabe von geographischen Namenbüchern, die den Empfehlungen und Resolutionen der Vereint Nationen zur Standardisierung geographischer Namen entsprechen sollen;
- Herausgabe und Laufendhaltung einer synoptischen Liste der im deutschen Sprachgebiet verwendete Staatennamen;
- Erarbeitung einer Liste deutscher Exonyme, d.h. von Namen, die in der deutschen Sprache anders lauten als in der Amtssprache des betreffenden Staates.

Der Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN) empfiehlt und fördert den einheitlichen Gebrauch geographischer Namen.

Uneinheitlicher Gebrauch von geographischen Namen führt zu Missverständnissen in vielen Lebensbereichen. Ursachen dafür sind zum Beispiel, dass manche Orte mehr als einen Namen tragen, dass ein Name für mehrere Orte gilt oder dass die Wiedergabe von Namen aus anderen Sprachen Fragen nach der "richtigen" Schreibweise aufwirft.

Standardisierung geographischer Namen heißt u.a., dass bei mehreren Namen für ein und dasselbe geographische Objekt einer davon als der amtlich gültige kenntlich gemacht und dass seine Orthographie nach geltenden Regeln festgelegt wird.

Grundsätzliches Ziel ist es, Eindeutigkeit durch vereinheitlichten Gebrauch geographischer Namen im öffentlichen Leben zu erreichen. Die Standardisierung dient somit nicht nur den Zwecken der Verwaltung, sondern ganz allgemein der Geoinformation, insbesondere der amtlichen topographischen Kartographie, sowie der Wissenschaft, der Volksbildung, den Medien und jedem Bürger, der sich geographisch orientieren möchte.

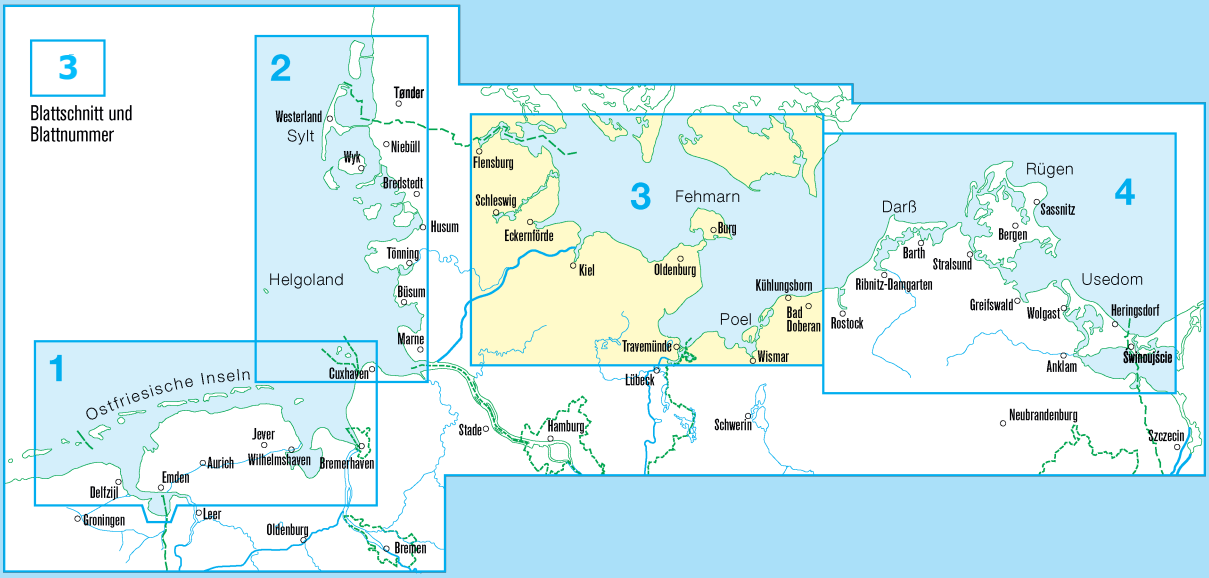
Der StAGN hat seine Geschäftsstelle beim Bundesamt für Kartographie und Geodäsie,
Richard-Strauß-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main, Telefon +49-69-6333-1.

Geographische Namen
in den deutschen Küstengewässern

Beiheft
zu

Blatt 3
Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste

Flensburger Förde bis Lübecker Bucht,
Fehmarn, Mecklenburger Bucht



Herausgeber:

StAGN Ständiger Ausschuss für geographische Namen
Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein
2005

2. Auflage 2017

LGLN

Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen

Geographische Namen in den deutschen Küstengewässern

Blatt 3: Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste
(Flensburger Förde bis Lübecker Bucht, Fehmarn, Mecklenburger Bucht)

2. Auflage 2017

Zusammengestellt von Dieter Grothenn, 2004 / 2016

Quellen:

Seekarten des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie, Topographische Karten der deutschen Landesvermessung und andere amtliche Quellen.

Hinweise:

Aufbau der Tabelle und Auswahl der Abkürzungen folgen dem Geographischen Namenbuch Deutschland, Kurzausgabe, Frankfurt am Main 1999.

Die Größenangaben sind nur ungefähr und dienen lediglich der Abstufung der Namen. Die Größenklassen haben vorwiegend eine interne Funktion bei der Zusammenstellung und kartographischen Darstellung der Namen.

Namen in magerer Schrift sind weniger zu empfehlende, aber auch verwendete Zweitnamen.
Gebietstypische Gattungsnamen sind in dem Glossar (Seite 3) erläutert.

Abkürzungen:

[1] Grammatisches Geschlecht:
m = männlich, f = weiblich, n = sächlich, pl = Mehrzahl
Wenn das grammatische Geschlecht eines Namens in Klammern steht, ist der Gebrauch eines Artikels nur in Verbindung mit einem Attribut üblich, z.B. Fehmarn (n): "Fehmarn ist die größte Insel Schleswig-Holsteins", aber: "Das winterliche Fehmarn bietet einen ungewohnten Anblick".

[2] Art des Objekts:
IS = Insel, Halbinsel, FLA = Untiefe, Sandbank (ständig von Wasser bedeckt),
CHA = Rinne, STRM = Strom, SEA = Meeresteil, Cap = markante Landspitze,
BUI = bekanntes Bauwerk

[3] Eintrag des Objektnamens:
1 = in Karten 1 : 1 Million und größer, 2 = in Karten 1 : 500 000 und größer, 3 = in Karten 1 : 200 000 und größer,
4 = in Karten 1 : 100 000 und größer, 5 = in Karten 1 : 50 000 und größer, 6 = in Karten 1 : 25 000 und größer

[4] Administrative Zuordnung:
SH = Schleswig-Holstein, MV = Mecklenburg-Vorpommern, DK = Dänemark

* Koordinaten der Mündung in die offene See, Länge des Verlaufs im Küstenmeer

Die geographischen Namen in den deutschen Küstengewässern sind auf insgesamt vier Kartenblättern dokumentiert:

Blatt 1: Niedersächsische Küste (Ostfriesische Küste, Mündungen der Ems, Jade und Weser)
Blatt 2: Schleswig-holsteinische Westküste (Nordfriesische Inseln, Halligen, Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland)
Blatt 3: Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste (Flensburger Förde bis Lübecker Bucht, Fehmarn, Mecklenburger Bucht)
Blatt 4: Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste (Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht, Rügen)

Glossar

Bank f	ausgedehnte, überwiegend sandige Untiefe
Belt m	Meerenge
Breite f	Seeartige Verbreiterung eines schmalen Meeresarms oder Stroms
Breitling m	→ Breite
Enge f	enges Fahrwasser
Flach n	nicht tiefe Stelle im Meer, Untiefe
Förde f	weit ins Flachland eindringende, langgestreckte Meeresbucht
Gat n	*Gasse, Loch, Lücke, Öffnung:* schmale Verbindung zwischen zwei Meeresteilen
Grund m	Fläche mit geringerer Wassertiefe als die Umgebung
Haff n	durch eine Nehrung oder Inseln vom offenen Meer abgetrenntes Gewässer an einer Flachküste
Haken m	hakenförmige Anlandung; zungenförmige flache Grundfläche, die weit in das offene Wasser hineinreicht
Höft n	Landspitze, vorspringender Landteil
Holm m	kleine Insel
Hörn n	Vorsprung in niedrigem Gelände, Spitze
Höved n	→ Höft
Huk f	Landspitze
Nack m	Landzunge
Noor n	Seeartiger Anhang einer engen Meeresbucht
Odde f	Landspitze, Landzunge
Ort m	vorspringender Landteil, markante Stelle an der Küste
Riff n	langgestreckte schmale → Sandbank im Brandungsgebiet der Küste (Strandriff)
Sand m	ausgedehnte, überwiegend sandige Untiefe
Sandbank f	durch Strömung und Brandung auf dem Meeresboden aufgebaute, hügelartige, sich ständig verändernde Erhebung aus Sand
See m	größere Wasserfläche, die in das Land einschneidet
Steert m	*Schwanz, Schweif, Steiß:* Landzunge
Sund m	Meerenge
Warder m	→ Werder
Werder m	Insel in einem Fluß
Wiek f	breitere, weniger tief ins Land eindringende Einbuchtung

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Ahrendsberg m	IS	11°28,1'E 53°57,9'N	0,1 km²	6	MV
Arnisser Noor n	SEA	9°55,9'E 54°38,1'N	0,1 km²	6	SH
Auf'm Wulf (m)	SEA	11°29,1'E 54°00,1'N	0,04 km²	6	MV
Au-Haken m	FLA	10°14,5'E 54°25,3'N	3 km²	4	SH
Außenförde f	SEA	9°51,0'E 54°50,2'N	160 km²	5	SH, DK
Backofen m	CHA	11°36,6'E 54°05,0'N	0,5 km	6	MV
Bäk f	SEA	11°29,0'E 54°00,4'N	0,01 km²	6	MV
Baumwerder m	IS	11°28,6'E 53°57,8'N	0,01 km²	6	MV
Berg m	FLA	10°49,0'E 54°05,4'N	0,1 km²	6	SH
Binnenwasser n	SEA	10°48,5'E 54°06,7'N	2 km²	4	SH
Birknack m	CAP	9°54,7'E 54°47,8'N	-	3	SH
Boiensdorfer Werder m	IS	11°31,5'E 54°01,8'N	1 km²	3	MV
Boltenhagenbucht f	SEA	11°13,3'E 53°59,7'N	8 km²	3	MV
Bookniseck n	CAP	10°01,7'E 54°33,0'N	-	4	SH
Bottsand m	IS	10°17,2'E 54°25,5'N	0,3 km²	4	SH
Brandenhuser Beek f	SEA	11°24,5'E 53°58,1'N	0,1 km²	6	MV
Brandenhuser Ort m	CAP	11°25,6'E 53°57,6'N	-	6	MV
Breiter Barg m	FLA	11°02,2'E 54°26,1'N	3 km²	4	MV
Breitling m	SEA	10°46,5'E 53°53,6'N	1 km²	4	SH
Breitling m	SEA	11°29,1'E 53°58,7'N	2 km²	3	MV
Brodersbyer Noor n	SEA	9°43,2'E 54°32,0'N	0,2 km²	6	SH
Buchhorst (n)	IS	10°54,7'E 53°54,5'N	0,02 km²	6	SH
Bukenoor n	SEA	9°50,8'E 54°35,4'N	0,2 km²	6	SH
Bukspitze f	CAP	11°40,7'E 54°09,2'N	-	3	MV
Burger See m	SEA	11°11,5'E 54°24,9'N	4 km²	3	SH
Dahmeshöved n	CAP	11°05,7'E 54°11,8'N	-	4	SH
Dassower See m	SEA	10°55,6'E 53°54,7'N	8 km²	2	SH
Die Hölle → **Hölle**					
Die Hörn → **Hörn**					
Eckernförder Bucht f	SEA	9°58,3'E 54°29,3'N	80 km²	1	SH
Eggers Wiek f	SEA	11°22,0'E 53°56,7'N	2 km²	3	MV
Eitzgrund m	FLA	10°45,3'E 54°19,3'N	1 km²	4	SH
Elandsort m	CAP	11°07,9'E 54°23,2'N	-	4	SH
Ellenbogen m	CHA	11°33,9'E 54°03,8'N	1 km	6	MV
Fahrensodde f	CAP	9°28,1'E 54°49,4'N	-	5	SH
Falshöft n	CAP	9°57,5'E 54°46,8'N	-	4	SH
Fauler See m	SEA	11°23,6'E 53°58,2'N	0,5 km²	5	MV
Fehmarn (n)	IS	11°08,9'E 54°27,8'N	185 km²	1	SH
Fehmarnbelt m Femer Bælt *(dän.)*	SEA	11°15,5'E 54°35,8'N	550 km²	1	SH, DK
Fehmarnsund m	SEA	11°06,9'E 54°24,0'N	10 km²	2	SH
Fehmarnsund-Brücke f	BUI	11°06,7'E 54°24,1'N	-	6	SH
Femer Bælt → **Fehmarnbelt**					
Flaggtief n	CHA	11°21,7'E 54°00,2'N	1 km	5	MV
Flensborg Fjord → **Flensburger Förde**					
Flensburger Förde f Flensborg Fjord *(dän.)*	SEA	9°42,0'E 54°51,0'N	200 km²	1	SH, DK
Fliemstorf Huk f	CAP	11°24,4'E 53°56,1'N	-	6	MV
Flüggesand m	FLA	10°59,0'E 54°27,2'N	12 km²	4	SH
Frieshaken m	CAP	9°29,4'E 54°49,4'N	-	5	SH
Gabelsflach n	FLA	10°19,7'E 54°32,0'N	3 km²	4	SH
Geltinger Bucht f	SEA	9°51,5'E 54°47,5'N	40 km²	3	SH
Geltinger Noor n	SEA	9°54,0'E 54°46,2'N	1 km²	5	SH
Gerstensäcke pl	CAP	11°25,7'E 53°54,8'N	-	6	MV
Gollendorfer Wiek f	SEA	11°03,8'E 54°27,0'N	0,8 km²	5	SH
Gollwitz f	SEA	11°30,1'E 54°01,7'N	0,2 km²	4	MV
Grasort m	FLA	11°26,7'E 53°54,9'N	0,3 km²	6	MV
Graswarder m	IS	11°00,2'E 54°22,7'N	1 km²	4	SH
Grödersbyer Noor n	SEA	9°54,6'E 54°37,9'N	0,2 km²	4	SH
Große Breite f	SEA	9°41,1'E 54°30,6'N	12 km²	2	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Große Holzwiek f	SEA	10°50,6'E 53°53,9'N	0,4 km^2	6	SH
Große Wiek f	SEA	11°31,6'E 54°01,3'N	1 km^2	4	MV
Großenbroder Binnensee m	SEA	11°04,2'E 54°21,0'N	2 km^2	4	SH
Großenbroder Steinriff n	FLA	11°02,8'E 54°23,7'N	3 km^2	5	SH
Großer Binnensee m	SEA	10°37,5'E 54°19,5'N	5 km^2	3	SH
Großes Tief n	CHA	11°27,4'E 54°03,9'N	4 km	5	MV
Großklützhöved n	CAP	11°10,8'E 54°00,9'N	-	3	MV
Grot Deil (n)	IS	11°29,3'E 53°59,3'N	0,01 km^2	6	MV
Grüner Grund m	FLA	11°11,2'E 54°23,7'N	3 km^2	3	SH
Gunnebyer Noor n	SEA	9°46,5'E 54°34,4'N	3 km^2	4	SH
Habernis	CAP	9°47,5'E 54°47,8'N	-	4	SH
Haddebyer Noor n	SEA	9°34,5'E 54°29,7'N	1 km^2	3	SH
Haken m	IS	11°25,8'E 53°57,6'N	0,1 km^2	5	MV
Hannibal m	FLA	11°21,0'E 54°02,2'N	8 km^2	3	MV
Heikendorfer Bucht f	SEA	10°11,2'E 54°22,3'N	1 km^2	6	SH
Helsenberg m	FLA	9°49,1'E 54°35,0'N	0,1 km^2	6	SH
Hengstenort m	CAP	11°29,3'E 53°58,5'N	-	6	MV
Herreninsel f	IS	10°46,2'E 53°54,0'N	0,3 km^2	4	SH
Hestholm m	IS	9°39,3'E 54°31,2'N	0,01 km^2	4	SH
Hohen Wieschendorf Huk f	CAP	11°20,0'E 53°57,5'N	-	5	MV
Hoher Grund m	FLA	11°04,2'E 54°25,9'N	0,2 km^2	5	SH
Hohwachter Bucht f	SEA	10°44,5'E 54°20,5'N	70 km^2	3	SH
Hölle f Die Hölle	SEA	10°49,3'E 53°53,6'N	0,02 km^2	6	SH
Holnis	IS	9°35,5'E 54°52,0'N	3 km^2	4	SH
Holnishaken m	FLA	9°37,2'E 54°52,6'N	0,4 km^2	5	SH
Hörn f Die Hörn	SEA	10°08,0'E 54°18,8'N	0,1 km^2	6	SH
Innenförde f	SEA	9°31,5'E 54°51,2'N	40 km^2	5	SH, DK
Jäckelberg m	FLA	11°27,0'E 54°02,3'N	2 km^2	3	MV
Jürgensschott n	FLA	9°51,6'E 54°46,7'N	2 km^2	4	SH
Kalkgrund m	FLA	9°54,0'E 54°48,6'N	8 km^2	3	SH
Kap Kirchmesse n	CAP	11°31,9'E 52°02,9'N	-	6	MV
Kastenwerder m	IS	11°28,9'E 53°59,2'N	0,01 km^2	6	MV
Ketelhard m	FLA	11°26,7'E 53°55,7'N	0,2 km^2	6	MV
Kieholm m	IS	9°44,6'E 54°32,5'N	0,01 km^2	6	SH
Kiel-Canal → **Nord-Ostsee-Kanal**					
Kieler Bucht f	SEA	10°30,0'E 54°34,0'N	1 450 km^2	1	SH, DK
Kieler Förde f	SEA	10°15,0'E 54°27,1'N	70 km^2	1	SH
Kieler Hafen m	SEA	10°09,7'E 54°20,0'N	6 km^2	4	SH
Kieler Ort m	CAP	11°30,9'E 54°02,3'N	-	3	MV
Kielfot m	CAP	9°41,9'E 54°31,2'N	-	6	SH
Kielung f	CHA	11°30,6'E 54°02,3'N	2 km	3	MV
Kirchsee m	SEA	11°26,2'E 53°58,7'N	4 km^2	3	MV
Kleine Breite f	SEA	9°36,7'E 54°31,0'N	5 km^2	2	SH
Kleine Holzwiek f	SEA	10°51,3'E 53°54,4'N	0,2 km^2	6	SH
Kleiner Flintholm m	IS	9°58,9'E 54°41,0'N	0,01 km^2	4	SH
Kleinklützhöved n	CAP	11°05,3'E 54°00,8'N	-	3	MV
Kleverberg m	FLA	10°12,5'E 54°27,4'N	4 km^2	4	SH
Kohlhofinsel f	IS	11°12,6'E 54°25,2'N	0,1 km^2	5	SH
Kolberger Heide f	FLA	10°21,2'E 54°26,2'N	8 km^2	3	SH
Krakentief n	CHA	11°20,1'E 54°01,0'N	1 km	5	MV
Kronsort m	CAP	9°55,5'E 54°27,7'N	-	6	SH
Kroy f	SEA	11°31,5'E 54°03,4'N	3 km^2	3	MV
Krummsteert m	IS	11°02,0'E 54°26,0'N	1 km^2	5	SH
Kuhlenloch n	SEA	11°29,4'E 54°01,4'N	0,1 km^2	5	MV
Kupfermühlenbucht f	SEA	9°26,0'E 54°49,7'N	1 km^2	5	SH, DK
Laboeer Sand m	FLA	10°13,4'E 54°24,8'N	2 km^2	5	SH
Langballigbank f	FLA	9°39,6'E 54°50,0'N	1 km^2	5	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Langenwerder m	IS	11°29,6'E 54°01,7'N	0,3 km²	3	MV
Langhöft n	CAP	9°59,2'E 54°30,8'N	-	4	SH
Lemkenhafener Wiek f	SEA	11°05,3'E 54°26,6'N	1 km²	5	SH
Leuchtturm Buk m	BUI	11°41,6'E 54°07,9'N	(21 m)	6	MV
Leuchtturm Bülk m	BUI	10°11,8'E 54°27,3'N	(26 m)	4	SH
Leuchtturm Dahmeshöved m	BUI	11°05,4'E 54°12,1'N	(29 m)	6	SH
Leuchtturm Falshöft m	BUI	9°57,9'E 54°46,0'N	(24 m)	6	SH
Leuchtturm Flügge m	BUI	11°01,1'E 54°26,5'N	(38 m)	6	SH
Leuchtturm Friedrichsort m	BUI	10°11,6'E 54°23,4'N	(32 m)	6	SH
Leuchtturm Holnis m	BUI	9°34,4'E 54°51,7'N	(27 m)	6	SH
Leuchtturm Kalkgrund m	BUI	9°53,3'E 54°49,5'N	(24 m)	3	SH
Leuchtturm Kiel m	BUI	10°16,4'E 54°30,0'N	(34 m)	4	SH
Leuchtturm Marienleuchte m	BUI	11°14,3'E 54°29,7'N	(33 m)	6	SH
Leuchtturm Neuland m	BUI	10°36,1'E 54°21,6'N	(44 m)	6	SH
Leuchtturm Pelzerhaken m	BUI	10°52,0'E 54°05,1'N	(19 m)	6	SH
Leuchtturm Schleimünde m	BUI	10°02,2'E 54°40,3'N	(14 m)	4	SH
Leuchtturm Staberhuk m	BUI	11°18,7'E 54°24,2'N	(23 m)	6	SH
Leuchtturm Timmendorf-Poel m	BUI	11°22,6'E 53°59,5'N	(21 m)	6	MV
Leuchtturm Westermarkelsdorf m	BUI	11°03,5'E 54°31,6'N	(18 m)	6	SH
Lieps f	FLA	11°16,8'E 54°00,2'N	8 km²	3	MV
Lindauer Noor n	SEA	9°48,7'E 54°35,4'N	2 km²	4	SH
Lindholm m	FLA	9°47,9'E 54°34,2'N	0,1 km²	6	SH
Lotseninsel f	IS	10°02,1'E 54°40,7'N	0,5 km²	4	SH
Lübecker Bucht f	SEA	10°59,0'E 54°03,0'N	400 km²	1	SH, MV
Madsenssand m	FLA	10°12,7'E 54°23,9'N	0,3 km²	6	SH
Markelsdorfer Huk f	CAP	11°04,1'E 54°32,2'N	-	3	SH
Mecklenburger Bucht f	SEA	11°42,0'E 54°18,0'N	2 500 km²	1	SH,MV
Meierwiek f	SEA	9°29,7'E 54°49,6'N	1 km²	5	SH
Missunder Enge f	SEA	9°43,1'E 54°31,6'N	2 km²	6	SH
Missunder Noor n	SEA	9°43,9'E 54°31,6'N	0,6 km²	6	SH
Mittelgrund m	FLA	9°26,5'E 53°49,3'N	1 km²	5	SH
Mittelgrund m	FLA	10°03,3'E 54°30,6'N	3 km²	4	SH
Mittelgrund m	FLA	11°09,3'E 54°23,5'N	4 km²	4	SH
Mittelgrund m	FLA	11°20,4'E 53°59,2'N	0,5 km²	6	MV
Mövenberg m Möweninsel f	IS	9°33,0'E 54°30,5'N	0,1 km²	6	SH
Möweninsel → **Mövenberg**					
Neukirchengrund m	FLA	9°46,5'E 54°48,9'N	0,3 km²	5	SH
Neustädter Bucht f	SEA	10°49,4'E 54°02,4'N	70 km²	3	SH
Nißhaken m	FLA	9°49,5'E 54°35,3'N	0,1 km²	6	SH
Norderhaken m	FLA	9°50,6'E 54°35,8'N	0,1 km²	6	SH
Nord-Ostsee-Kanal m Kiel-Canal *(engl.)*	BUI	10°09,1'E 54°21,9'N *	98 km	1	SH·
Offentief n	CHA	11°18,8'E 54°01,8'N	3 km	6	MV
Ohlenburgs Huk f	CAP	11°14,5'E 54°29,7'N	-	3	SH
Ohrfeld-Haff n	SEA	9°52,0'E 54°45,3'N	1 km²	5	SH
Øjet *(dän.)*	FLA	11°00,5'E 54°37,8'N	20 km²	4	SH
Olpenitzer Noor n	SEA	9°59,6'E 54°40,4'N	1 km²	4	SH
Ornumer Noor n	SEA	9°45,7'E 54°31,7'N	0,3 km²	4	SH
Orther Bucht f	SEA	11°04,2'E 54°26,0'N	12 km²	3	SH
Osbekgrund m	FLA	9°26,8'E 54°48,8'N	0,3 km²	6	SH
Ostsee f	SEA	18°18,0'E 55°52,0'N	390 000 km²	1	SH, MV, DK
Papenort m	CAP	11°05,5'E 54°23,5'N	-	4	SH
Pelzerhaken m	CAP	10°51,8'E 54°05,1'N	-	4	SH
Platte f	FLA	11°21,3'E 54°00,1'N	0,5 km²	5	MV
Plönswerder m	IS	10°57,9'E 53°54,4'N	0,02 km²	6	SH
Poel (n)	IS	11°26,4'E 54°00,0'N	37 km²	1	MV
Pötenitzer Wiek f	SEA	10°53,4'E 53°56,5'N	5 km²	3	SH
Presener Untiefe f	FLA	11°14,9'E 54°29,4'N	1 km²	5	SH
Priwall m	IS	10°52,7'E 53°57,1'N	3 km²	3	SH
Puttgardenriff n	FLA	11°11,7'E 54°31,2'N	5 km²	4	SH
Rerikriff n	FLA	11°29,9'E 54°03,8'N	3 km²	3	MV
Rustwerder m	IS	11°23,9'E 53°57,9'N	0,5 km²	4	MV
Sadelstein m	FLA	10°53,8'E 53°56,3'N	0,01 km²	6	SH

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Sagasbank f	FLA	11°11,5'E 54°16,4'N	10 km²	4	SH
Sahrensdorfer Binnensee m	SEA	11°13,2'E 54°24,8'N	0,3 km²	5	SH
Salzhaff n	SEA	11°34,4'E 54°03,9'N	25 km²	1	MV
Schabernack m	FLA	11°00,0'E 54°23,3'N	2 km²	4	SH
Schidenkind m	FLA	9°35,7'E 54°52,8'N	0,5 km²	5	SH
Schlei f	SEA	9°49,0'E 54°34,5'N	55 km²	2	SH
Schleimünder Seegat n	CHA	10°02,5'E 54°40,3'N	2 km²	6	SH
Schleisand m	FLA	10°03,0'E 54°40,7'N	6 km²	4	SH
Schlutuper Wiek f	SEA	10°48,5'E 53°53,4'N	1 km²	4	SH
Schönhagener Grund m	FLA	10°03,8'E 54°37,3'N	0,5 km²	4	SH
Schwarzer Grund m	FLA	11°06,3'E 54°11,9'N	1 km²	4	SH
Schweinsköthel m	FLA	11°19,2'E 54°00,3'N	0,5 km²	6	MV
Schwentine f	STRM	10°10,5'E 54°19,7'N *	1 km *	6	SH
Sechersgrund m	FLA	11°19,0'E 53°59,5'N	0,1 km²	6	MV
Sehlendorfer Binnensee m	SEA	10°40,4'E 54°18,4'N	1 km²	3	SH
Selker Noor n	SEA	9°34,6'E 54°28,9'N	0,5 km²	3	SH
Siechenbucht f	SEA	10°51,7'E 53°57,2'N	0,2 km²	6	SH
Silk f	SEA	10°51,8'E 53°55,0'N	0,1 km²	6	SH
Spitzenorth m	IS	11°04,5'E 54°26,8'N	0,01 km²	6	SH
Spitzenstein m	FLA	10°53,3'E 53°55,5'N	0,01 km²	6	SH
Staberhuk n	CAP	11°18,8'E 54°24,2'N	-	3	SH
Stegort m	FLA	11°23,3'E 53°56,9'N	0,2 km²	6	MV
Steinberg m	FLA	10°48,5'E 54°05,4'N	0,1 km²	6	SH
Steinort m	FLA	11°25,6'E 53°54,9'N	0,1 km²	6	MV
Steinriff n	FLA	10°53,6'E 54°00,5'N	20 km²	4	SH
Steinwarder m	IS	10°58,0'E 54°22,8'N	2 km²	5	SH
Stexwiger Enge f	SEA	9°38,0'E 54°30,8'N	0,2 km²	6	SH
Stickenhörn f	FLA	10°10,0'E 54°23,0'N	0,1 km²	6	SH
Stoller Grund m	FLA	10°12,0'E 54°31,3'N	18 km²	4	SH
Stollergrundrinne f	CHA	10°10,6'E 54°30,0'N	7 km	4	SH
Strander Bucht f	SEA	10°11,6'E 54°26,1'N	6 km²	4	SH
Strander Grasberg m	FLA	10°11,8'E 54°25,4'N	1 km²	5	SH
Strukkamphuk f	CAP	11°05,7'E 54°24,6'N	-	4	SH
Stubberhaken m	FLA	9°49,5'E 54°35,0'N	0,1 km²	6	SH
Stülper Huk f	CAP	10°52,0'E 53°55,1'N	-	4	SH
Süderhaken m	FLA	9°50,7'E 54°35,6'N	0,1 km²	6	SH
Tarnewitzer Huk f	CAP	11°15,6'E 53°59,0'N	-	5	MV
Teschower Spitze f	CAP	10°53,1'E 53°55,5'N	-	6	SH
Teschower Wiek f	SEA	10°52,4'E 53°54,9'N	0,2 km²	6	SH
Tonnenhaken m	FLA	11°22,6'E 54°00,1'N	1 km²	5	MV
Trave f	STRM	10°53,2'E 53°57,6'N *	23 km *	2	SH
Traveförde → **Untertrave**					
Travemünder Enge f	CHA	10°52,5'E 53°57,5'N	1,5 km	6	SH
Trollegrund m	FLA	11°40,6'E 54°09,9'N	4 km²	4	MV
Untertrave f Traveförde f	SEA	10°51,8'E 53°54,8'N	13 km	6	SH
Vinds Grav *(dän.)*	CHA	10°56,3'E 54°36,7'N	11 km	4	SH
Volkstorfer Spitze f	CAP	10°53,9'E 53°55,3'N	-	6	SH
Walfisch m	IS	11°25,6'E 53°56,5'N	0,1 km²	3	MV
Walkyriengrund m	FLA	11°02,2'E 54°06,8'N	4 km²	4	SH
Warder (m)	IS	11°05,2'E 54°26,2'N	0,1 km²	5	SH
Wardereck n	CAP	11°01,2'E 54°22,6'N	-	6	SH
Warderhaken m	FLA	11°01,0'E 54°22,9'N	0,2 km²	6	SH
Weidenschwanz (m)	IS	11°29,5'E 53°59,0'N	0,01 km²	6	MV
Wiker Bucht f	SEA	10°09,0'E 54°21,4'N	2 km²	5	SH
Windebyer Noor n	SEA	9°48,3'E 54°28,4'N	4 km²	3	SH
Winston-Steine pl	FLA	9°59,3'E 54°45,5'N	0,2 km²	4	SH
Wismarbucht f	SEA	11°20,3'E 53°58,9'N	90 km²	1	MV
Wohlenberger Wiek f	SEA	11°16,9'E 53°57,3'N	20 km²	3	MV
Wormshöfter Noor n	SEA	9°59,2'E 54°41,6'N	2 km²	3	SH
Wulfener Hals m	IS	11°11,2'E 54°24,5'N	0,1 km²	5	SH
Wustrow (n)	IS	11°33,5'E 54°05,0'N	12 km²	1	MV
Zaufe f	SEA	11°29,8'E 54°00,2'N	2 km²	3	MV

Ständiger Ausschuss für geographische Namen (StAGN)

Der "Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN)" ist ein selbständiges wissenschaftliches Gremium ohne hoheitliche Funktion, dem Wissenschaftler und Praktiker aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus anderen deutschsprachigen Gebieten angehören. Er arbeitet eng mit der Sachverständigengruppe der Vereinten Nationen für geographische Namen (UNGEGN) zusammen.

Zu den Aufgaben des StAGN gehören u.a.:

- Vereinheitlichung des amtlichen und privaten Gebrauchs von geographischen Namen im deutschen Sprachgebiet durch Herausgabe entsprechender Empfehlungen oder Richtlinien;
- Herausgabe von geographischen Namenbüchern, die den Empfehlungen und Resolutionen der Vereint Nationen zur Standardisierung geographischer Namen entsprechen sollen;
- Herausgabe und Laufendhaltung einer synoptischen Liste der im deutschen Sprachgebiet verwendete Staatennamen;
- Erarbeitung einer Liste deutscher Exonyme, d.h. von Namen, die in der deutschen Sprache anders lauten als in der Amtssprache des betreffenden Staates.

Der Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN) empfiehlt und fördert den einheitlichen Gebrauch geographischer Namen.

Uneinheitlicher Gebrauch von geographischen Namen führt zu Missverständnissen in vielen Lebensbereichen. Ursachen dafür sind zum Beispiel, dass manche Orte mehr als einen Namen tragen, dass ein Name für mehrere Orte gilt oder dass die Wiedergabe von Namen aus anderen Sprachen Fragen nach der "richtigen" Schreibweise aufwirft.

Standardisierung geographischer Namen heißt u.a., dass bei mehreren Namen für ein und dasselbe geographische Objekt einer davon als der amtlich gültige kenntlich gemacht und dass seine Orthographie nach geltenden Regeln festgelegt wird.

Grundsätzliches Ziel ist es, Eindeutigkeit durch vereinheitlichten Gebrauch geographischer Namen im öffentlichen Leben zu erreichen. Die Standardisierung dient somit nicht nur den Zwecken der Verwaltung, sondern ganz allgemein der Geoinformation, insbesondere der amtlichen topographischen Kartographie, sowie der Wissenschaft, der Volksbildung, den Medien und jedem Bürger, der sich geographisch orientieren möchte.

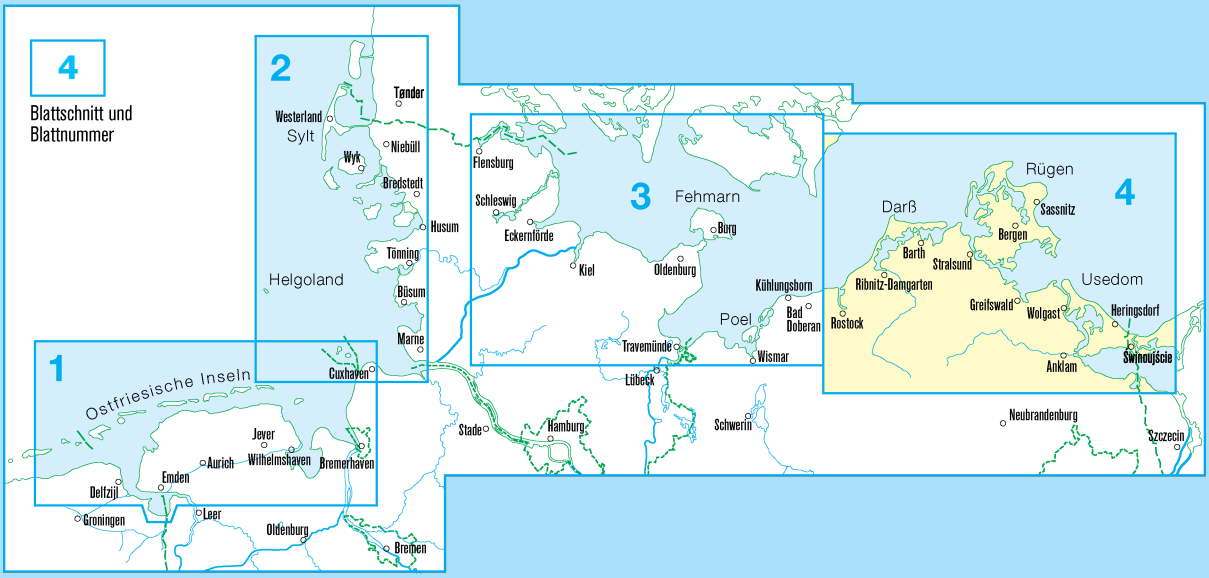
Der StAGN hat seine Geschäftsstelle beim Bundesamt für Kartographie und Geodäsie,
Richard-Strauß-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main, Telefon +49-69-6333-1.

Geographische Namen
in den deutschen Küstengewässern

Beiheft
zu

Blatt 4
Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste

Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht,
Rügen



Herausgeber:

StAGN Ständiger Ausschuss für geographische Namen
Landesvermessungsamt Mecklenburg-Vorpommern
2005

2. Auflage 2017

LGLN

**Landesamt für Geoinformation und
Landesvermessung Niedersachsen**

Geographische Namen in den deutschen Küstengewässern

Blatt 4: Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste
(Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht, Rügen)

2. Auflage 2017

Zusammengestellt von Dieter Grothenn, 2004 / 2016

Quellen:

Seekarten des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie, Topographische Karten der deutschen Landesvermessung und andere amtliche Quellen.

Hinweise:

Aufbau der Tabelle und Auswahl der Abkürzungen folgen dem Geographischen Namenbuch Deutschland, Kurzausgabe, Frankfurt am Main 1999.

Die Größenangaben sind nur ungefähr und dienen lediglich der Abstufung der Namen. Die Größenklassen haben vorwiegend eine interne Funktion bei der Zusammenstellung und kartographischen Darstellung der Namen.

Namen in magerer Schrift sind weniger zu empfehlende, aber auch verwendete Zweitnamen.
Gebietstypische Gattungsnamen sind in dem Glossar (Seite 3) erläutert.

Abkürzungen:

[1)] Grammatisches Geschlecht:
m = männlich, f = weiblich, n = sächlich, pl = Mehrzahl
Wenn das grammatische Geschlecht eines Namens in Klammern steht, ist der Gebrauch eines Artikels nur in Verbindung mit einem Attribut üblich, z.B. Rügen (n): "Rügen ist die größte deutsche Insel",
aber: "Das winterliche Rügen bietet einen ungewohnten Anblick".

[2)] Art des Objekts:
IS = Insel, Halbinsel, FLA = Untiefe, Sandbank (ständig von Wasser bedeckt), CHA = Rinne, STRM = Strom, SEA = Meeresteil, CAP = markante Landspitze, BUI = bekanntes Bauwerk, NAT = Naturdenkmal

[3)] Eintrag des Objektnamens:
1 = in Karten 1 : 1 Million und größer, 2 = in Karten 1 : 500 000 und größer, 3 = in Karten 1 : 200 000 und größer, 4 = in Karten 1 : 100 000 und größer, 5 = in Karten 1 : 50 000 und größer, 6 = in Karten 1 : 25 000 und größer

[4)] Administrative Zuordnung:
MV = Mecklenburg-Vorpommern, SH = Schleswig-Holstein, DK = Dänemark, PL = Polen

* Koordinaten der Mündung in die offene See, Länge des Verlaufs im Küstenmeer

Die geographischen Namen in den deutschen Küstengewässern sind auf insgesamt vier Kartenblättern dokumentiert:

Blatt 1: Niedersächsische Küste (Ostfriesische Küste, Mündungen der Ems, Jade und Weser)
Blatt 2: Schleswig-holsteinische Westküste (Nordfriesische Inseln, Halligen, Mündungen der Eider und Elbe, Helgoland)
Blatt 3: Schleswig-holsteinische Ostküste und westmecklenburgische Küste (Flensburger Förde bis Lübecker Bucht, Fehmarn, Mecklenburger Bucht)
Blatt 4: Ostmecklenburgische und vorpommersche Küste (Mecklenburger Bucht bis Pommersche Bucht, Rügen)

Glossar

Bäk f	kleiner Kanal, größerer Verbindungsgraben zwischen zwei Gewässern
Bank f	ausgedehnte, überwiegend sandige Untiefe
Beek f	→ Bäk
Bek f	→ Bäk
Bodden m	flacher Strandsee, flache Meeresbucht
Breite f	seeartige Verbreiterung eines schmalen Meeresarms oder Stroms
Breitling m	→ Breite
Brink m	rücken- oder hügelähnliche Untiefe
Bülten m	kleine Erhöhung, Erdhügel
Grund m	Fläche mit geringerer Wassertiefe als die Umgebung
Haff n	durch eine Nehrung oder Inseln vom offenen Meer abgetrenntes Gewässer an einer Flachküste
Haken m	hakenförmige Anlandung; zungenförmige flache Grundfläche, die weit in das offene Wasser hineinreicht
Höft n	Landspitze, vorspringender Landteil
Holm m	kleine Insel
Horn n	→ Hörn
Hörn n	Vorsprung in niedrigem Gelände, Spitze
Höved n	→ Höft
Huk f	Landspitze
Kap n	vorspringender Teil einer Felsenküste
Oie f	Insel
Ort m	vorspringender Landteil, markante Stelle an der Küste
Rack n	gerade Stecke in einem Wasserlauf zwischen zwei Biegungen
Riff n	langgestreckte schmale → Sandbank im Brandungsgebiet der Küste (Strandriff)
Rinne f	Kurzform von "Fahrrinne"
Sandbank f	durch Strömung und Brandung auf dem Meeresboden aufgebaute, hügelartige, sich ständig verändernde Erhebung aus Sand
Schaar f	flaches, ufernahes Wasser mit festem Untergrund
See m	hier: größere Wasserfläche, die in das Land einschneidet
Steine pl	flaches Wasser mit steinigem Untergrund
Strom m	tiefe Rinne in sonst flachem Wasser mit z.T. starker Strömung; als Fahrwasser genutzt
Sund m	Meerenge
Tief n	(Fahr)rinne im Meer, meist zwischen Sandbänken
Trendel m	Gebiet ohne starke Wasserströmung
Wedde f	seichte Meeresbucht, die man durchwaten kann
Werder m	Insel
Wiek f	breitere, weniger tief ins Land eindringende Einbuchtung

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Achterwasser n	SEA	13°57,5'E 54°00,3'N	80 km^2	1	MV
Adlergrund m	FLA	14°20,5'E 54°46,0'N	200 km^2	1	MV, DK
Ahrenshörn n	CAP	13°21,2'E 54°36,4'N	-	6	MV
Altbessin m	IS	13°08,6'E 54°35,1'N	1 km^2	3	MV
Alte Peene f	SEA	13°47,0'E 54°06,5'N	0,2 km^2	5	MV
Alte Peene f Peene	STRM	13°48,0'E 53°51,9'N	2 km	5	MV
Alter Strom m	SEA	12°05,3'E 54°10,7'N	0,3 km^2	6	MV
Altrügen (n)	IS	13°28,9'E 54°26,2'N	0,1 km^2	6	MV
Am Bock (m)	FLA	12°57,5'E 54°25,4'N	0,1 km^2	4	MV
Ambracke f	CAP	13°11,3'E 54°27,7'N	-	6	MV
Ariadnegrund m	FLA	13°34,5'E 54°12,1'N	0,5 km^2	6	MV
Arkonabecken n	SEA	13°33,0'E 54°52,0'N	3 600 km^2	3	MV / DK
Arkonariff n	FLA	13°27,1'E 54°40,6'N	-	5	MV
Äser Ort m	CAP	13°40,4'E 54°34,2'N	-	6	MV
Aue f	CHA	12°54,5'E 54°25,0'N	3 km	3	MV
Baaber Bek f	SEA	13°41,1'E 54°21,2'N	0,1 km^2	6	MV
Baaber Rinne f	CHA	13°39,8'E 54°20,7'N	1,5 km	5	MV
Bäk f	SEA	13°06,9'E 54°32,7'N	0,3 km^2	5	MV
Bakelshaken m	CAP	13°30,9'E 54°26,6'N	-	6	MV
Balmer See m	SEA	14°01,2'E 53°57,2'N	1 km^2	3	MV
Barhöfter Rinne f	CHA	13°03,5'E 54°26,6'N	2 km	4	MV
Bartelshagen Steinriff n	FLA	12°51,3'E 54°21,9'N	1 km^2	5	MV
Barther Bodden m	SEA	12°44,8'E 54°23,5'N	15 km^2	3	MV
Barther Heerd m	FLA	12°45,8'E 54°24,2'N	2 km^2	5	MV
Barther Strom m	SEA	12°41,6'E 54°23,4'N	3 km^2	5	MV
Barther Zufahrt f	CHA	13°01,1'E 54°26,5'N	2 km	4	MV
Bauerriff n	FLA	13°49,2'E 53°59,9'N	0,3 km^2	6	MV
Beek f	SEA	13°24,5'E 54°10,2'N	0,05 km^2	5	MV
Bek f	SEA	12°41,3'E 54°25,5'N	0,3 km^2	6	MV
Bernsteininsel f	IS	12°32,1'E 54°28,8'N	0,5 km^2	4	MV
Bessiner Haken m	CAP	13°07,6'E 54°22,3'N	-	6	MV
Bessinsche Schaar → **Hahnentiefschaar**					
Beuchel m	IS	13°18,0'E 54°32,4'N	0,05 km^2	6	MV
Blewser Haken m	CAP	13°14,2'E 54°35,6'N	-	6	MV
Blinder Bessin m	CAP	13°10,5'E 54°33,6'N	-	6	MV
Bock m	FLA	12°59,2'E 54°27,1'N	14 km^2	4	MV
Bock m	IS	13°01,3'E 54°26,8'N	4 km^2	1	MV
Bockgrund m	FLA	13°53,8'E 53°49,9'N	0,5 km^2	5	MV
Bodenort m	CAP	12°26,3'E 54°22,7'N	-	6	MV
Bodstedter Bodden m	SEA	12°36,7'E 54°23,5'N	30 km^2	3	MV
Böhmke (n)	IS	14°02,1'E 53°56,8'N	0,05 km^2	6	MV
Borkenhaken m	FLA	14°00,1'E 53°50,5'N	4 km^2	4	MV
Borner Bülten pl	IS	12°31,6'E 54°21,8'N	0,3 km^2	4	MV
Böttchergrund m	FLA	13°41,0'E 54°14,2'N	0,2 km^2	6	MV
Breeger Bodden m	SEA	13°21,4'E 54°35,5'N	15 km^2	3	MV
Breetzer Bodden m	SEA	13°16,8'E 54°33,4'N	10 km^2	3	MV
Breisnal m	CAP	13°55,2'E 54°02,7'N	-	6	MV
Breite f	SEA	13°08,7'E 54°26,3'N	6 km^2	3	MV
Breitling m	SEA	12°07,2'E 54°09,9'N	4 km^2	2	MV
Brinkenberg m	IS	13°20,1'E 54°10,1'N	0,01 km^2	6	MV
Brunstwerder m	IS	12°40,1'E 54°25,1'N	0,1 km^2	6	MV
Bug m	IS	13°12,2'E 54°35,0'N	4 km^2	3	MV
Buger Bodden m	SEA	13°12,7'E 54°34,8'N	1,5 km^2	5	MV
Buger Haken m	CAP	13°09,8'E 54°33,5'N	-	6	MV
Buhlitz (n)	IS	13°31,9'E 54°26,0'N	0,6 km^2	5	MV
Buhskam m	NAT	13°45,3'E 54°20,8'N	-	5	MV
Bülten m	IS	12°39,6'E 54°24,4'N	0,2 km^2	3	MV
Bülten pl	IS	12°55,6'E 54°25,8'N	0,1 km^2	6	MV
Buschort m	CAP	13°07,1'E 54°32,4'N	-	6	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Butterwiek f	SEA	12°53,1'E 54°24,9'N	0,2 km^2	6	MV
Cavelin m	SEA	13°14,9'E 54°27,9'N	0,3 km^2	5	MV
Cosim (m)	IS	14°01,2'E 53°57,8'N	0,1 km^2	5	MV
Dammriff n	FLA	13°44,5'E 54°17,8'N	0,2 km^2	5	MV
Damser Ort m	CAP	12°28,4'E 54°19,8'N	-	6	MV
Dänholm m	IS	13°07,2'E 54°18,5'N	0,7 km^2	6	MV
Dänholm m	IS	13°44,9'E 54°08,2'N	0,1 km^2	6	MV
Dänische Wiek f	SEA	13°28,3'E 54°06,2'N	10 km^2	3	MV
Darß m	IS	12°32,9'E 54°25,3'N	80 km^2	1	MV
DarßerOrt m	CAP	12°31,3'E 54°29,1'N	-	1	MV
Darßer Ort Riff m	FLA	12°32,3'E 54°29,5'N	2 km^2	5	MV
Darßer Schwelle f	FLA	12°29,0'E 54°40,0'N	1 800 km^2	3	MV / DK
Der Strom m	SEA	13°50,6'E 53°50,9'N	4 km^2	3	MV
Deviner Bucht f	SEA	13°08,9'E 54°16,3'N	1 km^2	5	MV
Deviner Haken m	CAP	13°09,9'E 54°16,7'N	-	6	MV
Deviner See m	SEA	13°09,4'E 54°15,7'N	1 km^2	3	MV
Dorettagrund m	FLA	13°33,6'E 54°16,5'N	0,05 km^2	5	MV
Dorfriff n	FLA	13°29,7'E 54°19,9'N	0,05 km^2	6	MV
Dornbusch m	IS	13°07,4'E 54°35,6'N	5 km^2	3	MV
Drigge f	IS	13°09,6'E 54°17'7'N	4 km^2	3	MV
Drigger Ort m	CAP	13°08,4'E 54°17,8'N	-	6	MV
Eckort m	CAP	13°13,7'E 54°35,3'N	-	6	MV
Eichort m	CAP	12°32,1'E 54°21,9'N	-	3	MV
Ellenbogen m	FLA	13°52,6'E 54°13,3'N	0,5 km^2	5	MV
Ellergrund m	FLA	13°10,3'E 54°16,7'N	0,3 km^2	5	MV
Ellidagrund m	FLA	13°40,2'E 54°13,4'N	0,1 km^2	6	MV
Elsagrund m	FLA	13°39,0'E 54°12,0'N	0,5 km^2	5	MV
Enddorn m	CAP	13°08,8'E 54°36,2'N	-	4	MV
Erischowort m	CAP	13°48,1'E 54°01,2'N	-	5	MV
Esper Ort m	CAP	12°28,5'E 54°26,4'N	-	5	MV
Fahrenbrink m	IS	13°20,4'E 54°10,5'N	0,05 km^2	6	MV
Fahrenkamp m	IS	12°46,8'E 54°23,1'N	1 km^2	6	MV
Fährhaken m	CAP	13°14,6'E 54°33,5'N	-	6	MV
Fährinsel f	IS	13°07,3'E 54°32,7'N	0,5 km^2	3	MV
Fahrnitzer Ufer n	CAP	13°40,9'E 54°32,8'N	-	6	MV
Fährort m	FLA	13°13,6'E 54°33,6'N	1 km^2	5	MV
Fastbültenhaken m	CAP	12°37,0'E 54°24,4'N	-	6	MV
Fauler Haken m	FLA	13°06,0'E 54°29,2'N	5 km^2	5	MV
Finkenhaken m	CAP	13°21,3'E 54°34,9'N	-	6	MV
Fischerhaken m	CAP	13°05,5'E 54°31,0'N	-	6	MV
Fischerhaken m	CAP	13°11,6'E 54°34,3'N	-	6	MV
Fischerort m	CAP	13°05,5'E 54°31,2'N	-	6	MV
Fischland n	IS	12°23,2'E 54°20,6'N	15 km^2	3	MV
Fitt f	SEA	12°42,0'E 54°24,9'N	4 km^2	4	MV
Flötloch n	CHA	13°01,8'E 54°24,3'N	1 km	5	MV
Flundergrund m	FLA	13°03,0'E 54°25,2'N	2 km^2	5	MV
Freesendorfer Haken m	FLA	13°42,1'E 54°11,0'N	5 km^2	4	MV
Freesenort m	CAP	13°09,1'E 54°25,4'N	-	6	MV
Gahlitz (f)	IS	13°13,3'E 54°29,1'N	0,2 km^2	5	MV
Gahlitzer Strom m	SEA	13°13,8'E 54°29,2'N	0,1 km^2	5	MV
Gahlkower Haken m	FLA	13°31,7'E 54°08,6'N	1 km^2	5	MV
Gakower Ufer n	CAP	13°40,0'E 54°31,2'N	-	6	MV
Gänsebrink m	IS	12°43,5'E 54°25,7'N	0,1 km^2	6	MV
Gänsegrund m	FLA	13°50,3'E 54°11,8'N	1 km^2	5	MV
Gänsewerder m	IS	13°04,9'E 54°28,5'N	0,05 km^2	6	MV
Gelbes Ufer n	CAP	12°13,5'E 54°15,3'N	-	6	MV
Gelbes Ufer n	CAP	13°06,8'E 54°20,0'N	-	6	MV
Gelbes Ufer n	CAP	13°25,4'E 54°14,5'N	-	6	MV
Gellen m	IS	13°04,1'E 54°28,5'N	2 km^2	3	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör. [4]
Gellenstrom m	CHA	13°03,4'E 54°28,8'N	5 km	3	MV
Gellerhaken m	FLA	13°05,2'E 54°27,5'N	7 km²	4	MV
Gellerhakenrinne f	CHA	13°06,4'E 54°27,1'N	2 km	4	MV
Gellort m	CAP	13°25,8'E 54°41,1'N	-	4	MV
Gelmer Ort m	CAP	13°23,0'E 54°35,2'N	-	6	MV
Gieglitz f	SEA	13°59,3'E 53°57,7'N	0,1 km²	6	MV
Glewitzer Ort m	CAP	13°17,4'E 54°15,1'N	-	6	MV
Glewitzer Wiek f	SEA	13°18,8'E 54°15,1'N	1,5 km²	3	MV
Glippe f	CAP	12°23,6'E 54°21,6'N	-	6	MV
Gnever Ufer n	CAP	13°30,3'E 54°29,9'N	-	6	MV
Gnitz (m)	IS	13°53,3'E 54°01,5'N	11 km²	3	MV
Gobbiner Haken m	CAP	13°37,8'E 54°19,9'N	-	5	MV
Göhrensches Höft → **Nordperd**					
Goldberger Haken m	CAP	13°14,6'E 54°15,8'N	-	6	MV
Görmitz (n)	IS	13°55,5'E 54°01,6'N	1 km²	2	MV
Göschenbrinksfläche f	FLA	13°55,2'E 53°49,0'N	5 km²	5	MV
Gosehaken m	CAP	13°19,4'E 54°14,2'N	-	6	MV
Grabow f	SEA	12°50,4'E 54°23,1'N	42 km²	1	MV
Gräftengrund m	FLA	13°35,5'E 54°16,3'N	0,05 km²	5	MV
Granitzer Ort m	CAP	13°39,9'E 54°24,2'N	-	4	MV
Greifswalder Bodden m	SEA	13°33,3'E 54°13,8'N	480 km²	1	MV
Greifswalder Oie f	IS	13°55,1'E 54°14,8'N	0,5 km²	1	MV
Gristower Wiek f	SEA	13°21,2'E 54°10,5'N	4 km²	3	MV
Große Har f	FLA	12°51,4'E 54°23,4'N	0,3 km²	6	MV
Große Kirr f	IS	12°42,3'E 54°25,4'N	4 km²	2	MV
Große Stubbenkammer f	CAP	13°39,9'E 54°34,3'N	-	3	MV
Große Wiek f	SEA	12°50,4'E 54°25,0'N	4 km²	3	MV
Großer Bockkamp m	IS	13°53,7'E 53°50,1'N	0,01 km²	5	MV
Großer Haken m	CAP	13°11,6'E 54°27,3'N	-	6	MV
Großer Haken m	CAP	13°32,5'E 54°19,9'N	-	6	MV
Großer Jasmunder Bodden m	SEA	13°27,7'E 54°31,5'N	60 km²	1	MV
Großer Ort m	CAP	13°23,7'E 54°34,4'N	-	6	MV
Großer Ort m	CAP	13°49,4'E 53°51,5'N	-	6	MV
Großer Rohrplan m	IS	13°48,3'E 54°06,1'N	0,3 km²	6	MV
Großer Strand m	CAP	13°42,8'E 54°17,7'N	-	6	MV
Großer Stromrücken m	FLA	13°05,2'E 54°20,9'N	2 km²	5	MV
Großer Vilm m	IS	13°32,3'E 54°19,6'N	0,6 km²	6	MV
Großer Werder m	IS	12°56,4'E 54°26,4'N	2 km²	3	MV
Großer Werder m	IS	13°21,0'E 54°10,6'N	0,03 km²	6	MV
Großer Wotig m	IS	13°46,4'E 54°06,9'N	1 km²	3	MV
Großstubber m	FLA	13°36,7'E 54°14,6'N	8 km²	4	MV
Grüner Grund m	SEA	13°12,9'E 54°37,8'N	0,5 km²	6	MV
Grüssower Ort m	CAP	13°57,7'E 53°59,6'N	-	6	MV
Gustower Wiek f	SEA	13°11,6'E 54°17,4'N	1 km²	3	MV
Gützlach m	CAP	13°05,9'E 54°31,7'N	-	6	MV
Hafenrinne f	CHA	13°06,5'E 54°19,2'N	1 km	5	MV
Hagensche Wiek f	SEA	13°39,6'E 54°18,9'N	10 km²	3	MV
Hahnentiefschaar f Bessinsche Schaar f	FLA	13°08,6'E 54°34,1'N	2 km²	4	MV
Hankenufer m	CAP	13°38,1'E 54°35,2'N	-	6	MV
Harter Ort m	CAP	13°06,1'E 54°34,8'N	-	6	MV
Hartschaar f	FLA	14°09,9'E 53°45,1'N	5 km²	5	MV
Haspenort m	CAP	13°06,6'E 54°34,2'N	-	6	MV
Hassenort m	CAP	13°05,6'E 54°32,3'N	-	6	MV
Haubenhorn n	CAP	13°55,6'E 54°01,0'N	-	5	MV
Having f	SEA	13°38,9'E 54°20,2'N	8 km²	3	MV
Heerd m	SEA	13°48,3'E 54°05,2'N	0,3 km²	5	MV
Hellgrund m	CAP	13°34,0'E 54°35,0'N	-	6	MV
Hengst m	CAP	13°40,2'E 54°31,4'N	-	6	MV
Heuwiese f	IS	13°07,2'E 54°25,8'N	0,2 km²	3	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Hiddensee (n)	IS	13°05,7'E 54°32,1'N	19 km²	1	MV
Hohe Dünen pl	CAP	12°35,5'E 54°27,0'N	-	5	MV
Hohe Ort m	CAP	12°24,9'E 54°20,1'N	-	6	MV
Hohe Schaar f	FLA	13°53,1'E 53°59,8'N	0,5 km²	6	MV
Hohendorfer See m	SEA	13°45,2'E 54°01,9'N	0,7 km²	5	MV
Hoher Ort m	CAP	13°56,0'E 54°02,0'N	-	6	MV
Hohes Ufer n	CAP	12°23,7'E 54°21,6'N	-	3	MV
Hohes Ufer n	CAP	13°08,4'E 54°19,1'N	-	6	MV
Hölle f	CAP	13°36,8'E 54°30,0'N	-	6	MV
Höllenliet n	CAP	13°22,9'E 54°41,1'N	-	6	MV
Höllgrund m	CAP	13°35,9'E 54°35,1'N	-	6	MV
Hucke f	CAP	13°05,9'E 54°35,4'N	-	6	MV
Hüttebucht f	SEA	13°25,5'E 54°34,0'N	0,5 km²	6	MV
Idunagrund m	FLA	13°45,3'E 54°19,3'N	0,05 km²	5	MV
Jägerbülten m	IS	12°35,0'E 54°22,7'N	0,1 km²	6	MV
Jahnkenort m	CAP	13°49,0'E 53°51,3'N	-	6	MV
Jamitzower Hard f	FLA	13°52,6'E 53°53,9'N	4 km²	5	MV
Jamitzower Wasser n	SEA	13°53,5'E 53°54,6'N	0,2 km²	6	MV
Jasmund (n)	IS	13°35,4'E 54°32,3'N	100 km²	1	MV
Jezioro Nowowarpieńskie → **Neuwarper See**					
Kaasen Rinne f	CHA	12°31,2'E 54°22,4'N	0,5 km	6	MV
Kadetbank f	FLA	12°23,6'E 54°34,5'N	30 km²	4	MV
Kadetrinne f	CHA	12°14,4'E 54°28,5'N	30 km	1	MV
Kamighaken m	FLA	14°03,8'E 53°45,8'N	3 km²	4	MV
Kaming f	SEA	13°40,5'E 54°17,4'N	0,5 km²	5	MV
Kap Arkona n	CAP	13°26,2'E 54°40,8'N	-	1	MV
Kapeller See m	SEA	13°14,2'E 54°28,0'N	0,3 km²	5	MV
Karkensee m	SEA	13°04,4'E 54°29,4'N	0,05 km²	6	MV
Kattenstart m	FLA	12°52,7'E 54°24,1'N	1 km²	5	MV
Kavelnhaken m	FLA	12°48,8'E 54°24,1'N	2 km²	5	MV
Kavelnrinne f	CHA	12°48,4'E 54°23,9'N	2 km	6	MV
Kehle f	SEA	13°55,4'E 53°51,1'N	0,1 km²	5	MV
Kemlade f	SEA	13°13,0'E 54°16,6'N	0,2 km²	5	MV
Kettelort m	CAP	13°50,9'E 53°52,8'N	-	6	MV
Kieköwer m	CAP	13°39,0'E 54°24,1'N	-	6	MV
Kiek ut m	CAP	12°17,5'E 54°16,7'N	-	6	MV
Kieler Ufer n	CAP	13°40,6'E 54°33,2'N	-	6	MV
Kinnbackenhagener Rinne f	CHA	12°54,7'E 54°24,7'N	4 km	6	MV
Kirkenort m	CAP	13°41,8'E 54°17,7'N	-	6	MV
Klausdorfer Steine pl	FLA	13°03,6'E 54°24,3'N	0,1 km²	6	MV
Kleine Kirr f	IS	12°41,6'E 54°25,8'N	0,2 km²	6	MV
Kleine Stubbenkammer f	CAP	13°40,2'E 54°34,4'N	-	6	MV
Kleine Werder pl	IS	12°58,6'E 54°26,3'N	1 km²	3	MV
Kleine Wiek f	SEA	12°46,9'E 54°24,8'N	2 km²	4	MV
Kleine Wiek f	SEA	13°22,4'E 54°16,7'N	0,05 km²	6	MV
Kleiner Bülten m	IS	12°35,3'E 54°22,5'N	0,01 km²	6	MV
Kleiner Dänholm m	IS	13°07,2'E 54°18,2'N	0,1 km²	6	MV
Kleiner Haken m	CAP	13°31,2'E 54°19,0'N	-	6	MV
Kleiner Jasmunder Bodden m	SEA	13°31,0'E 54°27,0'N	20 km²	1	MV
Kleiner Ort m	CAP	13°23,1'E 54°34,9'N	-	6	MV
Kleiner Stromrücken m	FLA	13°07,1'E 54°17,3'N	3 km²	5	MV
Kleiner Vilm m	IS	13°31,3'E 54°18,8'N	0,2 km²	6	MV
Kleiner Werder m	IS	13°20,7'E 54°10,1'N	0,01 km²	6	MV
Kleiner Wotig m	IS	13°47,9'E 54°06,4'N	0,1 km²	6	MV
Kleines Haff n Mały Zalew *(poln.)*	SEA	14°06,0'E 53°48,4'N	277 km²	2	MV / PL
Klein Helgoland (n) Uskan m	NAT	13°39,7'E 54°31,1'N	-	6	MV
Kleinhöft n	FLA	12°47,5'E 54°23,9'N	1 km²	6	MV
Kleinstubber m	FLA	13°39,4'E 54°14,4'N	0,1 km²	6	MV
Klimphores Bucht f	SEA	13°04,4'E 54°30,0'N	0,05 km²	5	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-Klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Klocker Ufer n	CAP	13°37,5'E 54°30,3'N	-	6	MV
Kluckow m	CAP	13°31,5'E 54°34,6'N	-	6	MV
Knaakrücken m	FLA	13°43,8'E 54°09,9'N	1,5 km^2	5	MV
Knaakrückenrinne f	CHA	13°44,3'E 54°10,4'N	2,5 km	5	MV
Knuden m	SEA	13°08,9'E 54°18,0'N	0,1 km^2	5	MV
Kochufer n	CAP	13°32,6'E 54°19,4'N	-	6	MV
Kollicker Ort m	CAP	13°40,8'E 54°33,8'N	-	4	MV
Kollicker Ufer n	CAP	13°40,7'E 54°33,5'N	-	6	MV
Königshörn n	CAP	13°28,2'E 54°34,5'N	-	4	MV
Königsstuhl m	CAP	13°39,8'E 54°34,4'N	-	4	MV
Konower Ort m	CAP	13°25,0'E 54°14,0'N	-	6	MV
Kontoper Haken m	CAP	13°16,8'E 54°33,9'N	-	6	MV
Koos (n)	IS	13°24,6'E 54°10,3'N	1,5 km^2	2	MV
Kooser Bucht f	SEA	13°22,7'E 54°10,5'N	1 km^2	4	MV
Kooser Ecke f	CAP	13°24,6'E 54°09,0'N	-	5	MV
Kooser Haken m	FLA	13°22,3'E 54°11,5'N	2 km^2	4	MV
Kooser See m	SEA	13°23,8'E 54°09,2'N	2 km^2	3	MV
Koppelstrom m	CHA	12°32,7'E 54°23,1'N	2 km	3	MV
Koselower See m	SEA	13°14,4'E 54°28,7'N	3 km^2	3	MV
Koserowbank f	FLA	14°00,7'E 54°04,0'N	1 km^2	5	MV
Krauthaken m	CAP	13°31,4'E 54°25,8'N	-	6	MV
Kreuzer Ort m	CAP	13°57,9'E 53°57,5'N	-	6	MV
Kreuzort m	CAP	13°52,4'E 53°49,9'N	-	5	MV
Krienker See m	SEA	13°57,8'E 53°57,3'N	3 km^2	3	MV
Krösliner See m	SEA	13°45,6'E 54°07,3'N	0,4 km^2	5	MV
Krumminer Wiek f	SEA	13°50,5'E 54°01,6'N	14 km^2	3	MV
Kubitzer Bodden m	SEA	13°10,5'E 54°23,8'N	24 km^2	1	MV
Kuhler Ort m	CAP	13°46,4'E 54°07,2'N	-	6	MV
Kuschwitzer Haken m	CAP	13°23,2'E 54°32,5'N	-	6	MV
Lanckener Bek f	SEA	13°39,2'E 54°21,1'N	0,1 km^2	6	MV
Landower Wedde f	SEA	13°15,1'E 54°24,4'N	0,3 km^2	5	MV
Landtief n	CHA	13°42,5'E 54°14,8'N	2,5 km	5	MV
Langendorfer Breite f	CHA	12°57,7'E 54°25,8'N	4 km	6	MV
Langeort m	CAP	12°23,3'E 54°18,9'N	-	6	MV
Langeort m	CAP	13°07,1'E 54°34,4'N	-	6	MV
Langer Ort m	CAP	12°21,6'E 54°18,1'N	-	6	MV
Lassaner Bucht f	SEA	13°51,7'E 53°57,4'N	1 km^2	4	MV
Lebbin (n)	IS	13°20,2'E 54°33,6'N	10 km^2	3	MV
Lebbiner Bodden m	SEA	13°21,7'E 54°33,8'N	1,5 km^2	4	MV
Lebbiner Haken m	CAP	13°22,2'E 54°34,7'N	-	6	MV
Leuchtturm Arkona m	BUI	13°26,0'E 54°40,8'N	(35 m)	6	MV
Leuchtturm Darßer Ort m	BUI	12°30,1'E 54°28,4'N	(35 m)	6	MV
Leuchtturm Dornbusch m	BUI	13°07,2'E 54°36,0'N	(28 m)	6	MV
Leuchtturm Greifswalder Oie m	BUI	13°55,0'E 54°14,8'N	(39 m)	6	MV
Leuchtturm Warnemünde m	BUI	12°05,2'E 54°10,9'N	(31 m)	6	MV
Leuscheort m	CAP	12°39,6'E 54°23,9'N	-	6	MV
Libben m	SEA	13°10,8'E 54°35,6'N	20 km^2	3	MV
Libnitzer Ort m	CAP	13°15,3'E 54°33,1'N	-	6	MV
Liddow (n)	IS	13°21,9'E 54°33,1'N	1,5 km^2	3	MV
Liddower Haken m	CAP	13°22,6'E 54°33,6'N	-	6	MV
Liddower Strom m	SEA	13°21,6'E 54°32,7'N	0,2 km^2	5	MV
Liebes (n)	IS	13°12,2'E 54°27,7'N	0,2 km^2	6	MV
Liebitz (n)	IS	13°12,8'E 54°24,0'N	0,4 km^2	2	MV
Lieper Winkel m	IS	13°56,4'E 53°58,0'N	23 km^2	3	MV
Lieschow (n)	IS	13°11,2'E 54°26,3'N	10 km^2	3	MV
Liner Ort m	CAP	13°19,4'E 54°14,3'N	-	6	MV
Lobber Ort m	CAP	13°43,9'E 54°19,1'N	-	5	MV
Loch n	SEA	13°44,8'E 54°11,3'N	1 km^2	5	MV
Loddiner Höft n	CAP	14°00,5'E 54°00,7'N	-	6	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Mahlzower Krüs f	SEA	13°47,6'E 54°04,2'N	0,4 km²	5	MV
Mährens (n)	IS	13°12,3'E 54°27,9'N	0,05 km²	6	MV
Maltziener Wiek f	SEA	13°21,6'E 54°15,2'N	0,7 km²	6	MV
Mały Zalew → **Kleines Haff**					
Mecklenburger Bucht f	SEA	11°42,0'E 54°18,0'N	2 500 km²	1	SH, MV
Meiningen f	SEA	12°39,5'E 54°24,3'N	0,3 km²	6	MV
Mell m	SEA	14°01,1'E 54°01,2'N	0,05 km²	6	MV
Mellsee m	SEA	13°54,7'E 54°02,8'N	0,1 km²	5	MV
Mittelgrund m	FLA	13°07,5'E 54°29,8'N	1 km²	5	MV
Mittelgrund m	FLA	13°20,3'E 54°13,6'N	2 km²	4	MV
Mittelgrund m	FLA	13°28,3'E 54°06,2'N	0,3 km²	5	MV
Mittelschaar f	FLA	13°30,8'E 54°20,4'N	0,2 km²	4	MV
Mittelsee m	SEA	13°29,5'E 54°33,4'N	0,3 km²	5	MV
Moderort m	FLA	13°55,0'E 53°55,8'N	1 km²	5	MV
Moderortrinne f	CHA	13°53,5'E 53°53,9'N	6 km²	5	MV
Mönchgut n	IS	13°42,5'E 54°19,3'N	29 km²	3	MV
Mövenort m	CAP	13°07,0'E 54°34,5'N	-	6	MV
Mövenort m	CAP	13°16,8'E 54°40,3'N	-	4	MV
Mövenort m	CAP	13°17,2'E 54°32,5'N	-	6	MV
Mövenort m	FLA	13°46,2'E 54°10,4'N	0,1 km²	6	MV
Möwenort m	CAP	13°51,8'E 54°00,1'N	-	3	MV
Müggenburger Trendel m	FLA	12°44,6'E 54°24,7'N	0,8 km²	6	MV
Muglitzer Ort m	CAP	13°33,0'E 54°20,4'N	-	6	MV
Mühlentief n	SEA	13°01,7'E 54°25,3'N	0,5 km²	5	MV
Nadelhaken m	CAP	12°35,6'E 54°23,1'N	-	6	MV
Nadelstrom m	CHA	12°35,2'E 54°22,9'N	2 km	6	MV
Negenmarkrinne f	CHA	13°46,6'E 54°01,0'N	1 km	5	MV
Neidbullen pl	IS	13°55,3'E 53°53,9'N	0,01 km²	6	MV
Neidbullenhard f	FLA	13°55,4'E 53°54,2'N	3 km²	5	MV
Nepperminer See m	SEA	14°02,3'E 53°56,7'N	0,3 km²	5	MV
Neptungrund m	FLA	13°41,4'E 54°12,1'N	0,3 km²	6	MV
Neubessin m	IS	13°09,1'E 54°35,1'N	1 km²	3	MV
Neubessin m	CAP	13°10,6'E 54°33,7'N	-	6	MV
Neuendorfer Bülten pl	IS	12°31,7'E 54°21,2'N	0,3 km²	4	MV
Neuendorfer Wiek f	SEA	13°18,0'E 54°31,3'N	1 km²	4	MV
Neuensiener See m	SEA	13°39,0'E 54°21,6'N	0,5 km²	5	MV
Neuer Strom m	SEA	12°05,5'E 54°10,8'N	1 km²	6	MV
Neuwarper See m Jezioro Nowowarpieńskie *(poln.)*	SEA	14°16,2'E 53°42,7'N	4 km²	3	MV, PL
Niemanns Ort m	CAP	12°21,7'E 54°18,3'N	-	6	MV
Nisdorfer Steinriff n	FLA	12°52,6'E 54°23,4'N	0,1 km²	6	MV
Nordperd n Göhrensches Höft n	CAP	13°46,0'E 54°20,4'N	-	3	MV
Oderbank f	FLA	14°25,0'E 54°19,0'N	400 km²	1	MV, PL
Oderbucht → **Pommersche Bucht**					
Oderhaff → **Stettiner Haff**					
Öhe f	IS	13°09,7'E 54°30,5'N	1 km²	3	MV
Oie f	IS	12°43,7'E 54°24,6'N	1 km²	2	MV
Oier Riff n	FLA	13°53,8'E 54°13,9'N	1,5 km²	5	MV
Orientgrund m	FLA	13°32,8'E 54°14,3'N	0,05 km²	5	MV
Ostsee f	SEA	18°18,0'E 55°52,0'N	412 500 km²	1	SH,MV,DK...
Osttief n	CHA	13°48,0'E 54°12,3'N	1,5 km	5	MV
Pagenwerder m	IS	12°06,2'E 54°10,2'N	0,01 km²	6	MV
Pahler Haken m	CAP	13°10,3'E 54°27,3'N	-	6	MV
Palmer Ort m	CAP	13°23,6'E 54°13,3'N	-	6	MV
Palmer-Ort-Rinne f	CHA	13°22,9'E 54°13,1'N	2,5 km	5	MV
Parower Haken m	CAP	13°05,6'E 54°21,9'N	-	6	MV
Peene f	STRM	13°48,9'E 53°51,8'N *	10 km *	1	MV
Peene → **Alte Peene**					
Peenemünder Haken m	FLA	13°47,7'E 54°11,2'N	10 km²	3	MV
Peenemünder Rack n	SEA	13°45,4'E 54°07,8'N	0,3 km²	6	MV
Peenestrom m	SEA	13°50,7'E 53°59,3'N	65 km²	1	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1)] ggf. Zweitname	Objekt-art[2)]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3)]	Administr. Zugehör.[4)]
Permin m	SEA	12°23,8'E 54°20,3'N	1 km²	4	MV
Pinnengraben m	CHA	12°06,3'E 54°10,2'N	0,5 km	6	MV
Planort m	CAP	12°34,9'E 54°22,4'N	-	6	MV
Plantagenetgrund m	FLA	12°48,0'E 54°38,4'N	15 km²	3	MV
Plathe f	SEA	13°09,4'E 54°33,7'N	0,5 km²	6	MV
Poggenort m	CAP	13°07,0'E 54°32,3'N	-	6	MV
Pommersche Bucht f Oderbucht f *(histor.)* Zatoka Pomorska *(poln.)*	SEA	14°20,0'E 54°04,5'N	1 400 km²	2	MV, PL
Prerowbank f	FLA	12°36,9'E 54°29,7'N	3 km²	4	MV
Prerower Strom m	SEA	12°36,8'E 54°26,1'N	1 km²	3	MV
Priebowsche Wedde f	SEA	13°14,9'E 54°22,9'N	1 km²	6	MV
Prohner Wiek f	SEA	13°03,1'E 54°23,0'N	1 km²	3	MV
Prorer Wiek f	SEA	13°37,5'E 54°27,1'N	65 km²	1	MV
Puddeminer Wiek f	SEA	13°19,1'E 54°16,0'N	1,2 km²	3	MV
Pulitz (n)	IS	13°30,0'E 54°26,4'N	1 km²	3	MV
Quitzlaser Ort m	CAP	13°42,3'E 54°22,7'N	-	4	MV
Quitzlasriff n	FLA	13°42,5'E 54°23,4'N	0,5 km²	4	MV
Rassower Bucht f	SEA	13°09,4'E 54°32,8'N	0,2 km²	5	MV
Rassower Strom m	SEA	13°12,8'E 54°34,0'N	15 km²	2	MV
Rathsort m	CAP	13°54,2'E 53°53,2'N	-	6	MV
Reddelin m	CAP	13°22,8'E 54°32,5'N	-	6	MV
Reddevitzer Höft n	CAP	13°36,6'E 54°19,0'N	-	5	MV
Redensee m	SEA	12°35,2'E 54°21,9'N	3 km²	3	MV
Rehbergort m	CAP	13°13,1'E 54°38,1'N	-	4	MV
Rennbaumhuk f	CAP	13°06,2'E 54°35,6'N	-	6	MV
Rennort m	SEA	13°13,9'E 54°35,5'N	0,5 km²	6	MV
Repziner Haken m	FLA	14°14,4'E 53°46,5'N	12 km²	4	MV
Repziner Schaar f	CAP	14°14,1'E 53°45,8'N	-	5	MV
Retort m	CAP	12°23,8'E 54°19,9'N	-	6	MV
Rhedeort m	CAP	12°30,2'E 54°22,8'N	-	6	MV
Ribnitzer See m	SEA	12°24,6'E 54°15,4'N	10 km²	3	MV
Richtgraben m	STRM	13°48,0'E 53°51,4'N	1 km²	4	MV
Rieck m	SEA	13°58,4'E 54°03,9'N	0,1 km²	5	MV
Riems (n)	IS	13°21,7'E 54°11,0'N	0,2 km²	3	MV
Riether Werder m	IS	14°15,6'E 53°42,4'N	0,7 km²	3	MV
Riffbrink m	IS	13°21,3'E 54°10,8'N	0,01 km²	6	MV
Rilsen m	FLA	13°57,3'E 54°01,0'N	1 km²	5	MV
Rohrplan m	IS	13°48,2'E 54°04,9'N	0,1 km²	6	MV
Roland m	SEA	12°34,0'E 54°22,4'N	0,5 km²	5	MV
Rönnebank f Rønne Banke *(dän.)*	FLA	14°30,0'E 54°54,0'N	800 km²	1	MV, DK
Rønne Banke → **Rönnebank**					
Rosenort m	CAP	12°10,7'E 54°14,0'N	-	4	MV
Roter Ort m	FLA	13°08,9'E 54°32,3'N	0,5 km²	6	MV
Ruden m	IS	13°46,3'E 54°12,3'N	0,3 km²	1	MV
Rügen (n)	IS	13°25,5'E 54°25,8'N	926 km²	1	MV
Rügenbrücke f	BUI	13°07,4'E 54°18,9'N	2,8 km	6	MV
Rügendamm m	BUI	13°07,4'E 54°18,8'N	2,9 km	6	MV
Rugiagrund	FLA	13°39,3'E 54°14,8'N	0,4 km²	5	MV
Rügischer Bodden m	SEA	13°32,3'E 54°18,4'N	90 km²	3	MV
Ruschbrink m	IS	13°23,3'E 54°15,9'N	-	6	MV
Rüsensolt m	SEA	13°09,9'E 54°30,2'N	0,1 km²	5	MV
Ryck f	STRM	13°27,4'E 54°05,8'N *	5 km *	2	MV
Saaler Bodden m	SEA	12°26,7'E 54°19,8'N	70 km²	1	MV
Saaler Riff n	FLA	12°28,2'E 54°20,1'N	3 km²	5	MV
Saalsteine pl	NAT	13°21,6'E 54°36,5'N	0,05 km²	6	MV
Saalsufer n	CAP	13°41,1'E 54°17,0'N	-	6	MV
Sackort m	CAP	13°47,1'E 54°06,9'N	-	6	MV
Salzboddengrund m	FLA	13°28,2'E 54°08,4'N	1 km²	5	MV
Salzhaken m	CAP	12°45,8'E 54°24,8'N	-	6	MV
Sandhaken m	CAP	13°24,2'E 54°15,9'N	-	6	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Sauziner Bucht f	SEA	13°46,8'E 54°02,4'N	0,1 km²	5	MV
Schaabe f	IS	13°23,7'E 54°35,4'N	7 km²	3	MV
Schaabebucht f	SEA	13°24,3'E 54°34,3'N	0,2 km²	6	MV
Schabisort m	CAP	13°15,3'E 54°28,4'N	-	6	MV
Schadefähre f	IS	13°48,4'E 53°51,8'N	1 km²	5	MV
Schafort m	CAP	13°06,7'E 54°34,8'N	-	6	MV
Schafort m	CAP	13°11,6'E 54°27,9'N	-	6	MV
Schafshorn n	CAP	13°10,0'E 54°30,1'N	-	6	MV
Schanzenort m	CAP	13°40,4'E 54°24,1'N	-	6	MV
Schanzenort → **Schulzenort**					
Schaproder Bodden m	SEA	13°07,0'E 54°30,3'N	45 km²	3	MV
Schaproder Strom m	SEA	13°10,1'E 54°30,6'N	0,2 km²	6	MV
Scheibe f	CAP	13°31,2'E 54°18,7'N	-	6	MV
Schifferort m	CAP	12°22,8'E 54°18,6'N	-	6	MV
Schlossinsel f	IS	13°46,9'E 54°03,3'N	0,1 km²	6	MV
Schmale Heide f	IS	13°34,0'E 54°26,4'N	18 km²	3	MV
Schmidtbülten m	IS	12°38,4'E 54°25,7'N	0,5 km²	3	MV
Schnakenwerder m	FLA	13°31,2'E 54°19,4'N	1 km²	5	MV
Schnaks Ufer n	CAP	13°40,8'E 54°32,3'N	-	6	MV
Schoritzer Wiek f	SEA	13°22,3'E 54°15,9'N	5 km²	3	MV
Schulzenort m Schanzenort m	CAP	13°45,5'E 54°01,7'N	-	6	MV
Schumachergrund m	FLA	13°41,2'E 54°13,0'N	1,5 km²	5	MV
Schwarzer Ort m	CAP	12°24,4'E 54°16,6'N	-	6	MV
Schwarzer Peter m	SEA	13°05,2'E 54°31,1'N	0,1 km²	5	MV
Schwarzer See m	SEA	13°24,5'E 54°08,8'N	0,04 km²	5	MV
Schwarzer Strom m	CHA	13°07,8'E 54°23,7'N	2 km	5	MV
Schwedenhagener Ufer n	CAP	13°07,1'E 54°35,1'N	-	6	MV
Schwedenstrom m	CHA	13°02,1'E 54°25,3'N	2 km	5	MV
Schwemmort m	CAP	13°49,3'E 53°51,9'N	-	6	MV
Schwinbrod n	SEA	12°43,7'E 54°24,8'N	0,2 km²	6	MV
Seehundsriff n	FLA	13°39,1'E 54°24,3'N	1 km²	5	MV
Seekanal m	CHA	12°05,6'E 54°10,8'N	2 km²	5	MV
Selliner See m	SEA	13°41,3'E 54°21,9'N	2 km²	3	MV
Signalmasthuk f	CAP	13°06,8'E 54°36,0'N	-	6	MV
Silvitzer Ort m	CAP	13°37,9'E 54°24,1'N	-	6	MV
Soltenorts Haken m	CAP	13°06,4'E 54°32,0'N	-	6	MV
Sonnenhaken m	CAP	13°30,4'E 54°26,1'N	-	6	MV
Spandowerhagener Wiek f	SEA	13°43,4'E 54°09,2'N	8 km²	3	MV
Spitzenhörn n	CAP	13°47,2'E 54°03,8'N	-	6	MV
Spitzenhörner Bucht f	SEA	13°46,9'E 54°03,7'N	0,5 km²	5	MV
Spitzer Ort m	CAP	13°30,5'E 54°28,6'N	-	6	MV
Spyckerscher See m	SEA	13°30,1'E 54°33,7'N	1 km²	5	MV
Staben m	SEA	12°32,9'E 54°22,4'N	0,5 km²	5	MV
Stedarhaken m	CAP	13°30,5'E 54°27,1'N	-	6	MV
Steingrund m	FLA	13°50,5'E 54°16,5'N	2 km²	6	MV
Steinort m	CAP	12°57,0'E 54°25,0'N	-	6	MV
Steinort m	CAP	13°08,6'E 54°16,9'N	-	6	MV
Steinort m	CAP	13°08,6'E 54°32,8'N	-	6	MV
Steinort m	CAP	13°09,4'E 54°30,8'N	-	6	MV
Steinort m	FLA	13°59,7'E 53°58,0'N	0,5 km²	6	MV
Steinrack n	FLA	13°44,8'E 54°09,4'N	0,3 km²	5	MV
Steinriff n	FLA	13°29,8'E 54°19,2'N	0,3 km²	5	MV
Stettiner Haff n Oderhaff n Zalew Szczeciński *(poln.)*	SEA	14°16,0'E 53°48,0'N	636 km²	1	MV, PL
Stolper Haken m	CAP	13°08,4'E 54°32,5'N	-	4	MV
Stolper Ort m	CAP	12°11,3'E 54°14,4'N	-	6	MV
Stoltera f	CAP	12°00,7'E 54°10,7'N	-	3	MV
Störlanke f	SEA	13°55,5'E 54°03,7'N	0,5 km²	5	MV
Stralsunder Fahrwasser n	SEA	13°05,7'E 54°20,0'N	5 km²	4	MV
Stralsunder Trendel m	FLA	13°05,8'E 54°20,4'N	0,02 km²	5	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Strelasund m	SEA	13°09,4'E 54°16,7'N	50 km²	1	MV
Streng m	IS	13°24,4'E 54°09,3'N	0,2 km²	5	MV
Stresower Bucht f	SEA	13°35,1'E 54°20,5'N	6 km²	3	MV
Strom → **Der Strom**					
Struck m	IS	13°42,3'E 54°09,9'N	2 km²	3	MV
Stubbenhörn n	CAP	13°39,2'E 54°34,8'N	-	6	MV
Südperd n Thiessower Höft n	CAP	13°43,4'E 54°16,4'N	-	3	MV
Swentekahs m	CAP	13°30,7'E 54°34,4'N	-	6	MV
Tedingsinsel f	IS	13°08,6'E 54°34,5'N	0,02 km²	6	MV
Tetzitzer See m	SEA	13°22,1'E 54°31,9'N	5 km²	4	MV
Texer Ort m	CAP	13°48,1'E 54°04,5'N	-	6	MV
Thiessow (n)	IS	13°32,3'E 54°27,0'N	0,8 km²	5	MV
Thiessower Haken m	FLA	13°42,1'E 54°15,4'N	8 km²	4	MV
Thiessower Höft → **Südperd**					
Thiessower Ort m	CAP	13°31,5'E 54°27,0'N	-	6	MV
Thiessower Steintrendel m	FLA	13°46,0'E 54°16,6'N	0,1 km²	5	MV
Tiefenufer n	CAP	13°06,4'E 54°35,8'N	-	6	MV
Timmort m	CAP	12°40,0'E 54°24,5'N	-	6	MV
Tipper Ort m	CAP	13°41,0'E 54°32,6'N	-	4	MV
Tollow (n)	IS	13°21,5'E 54°15,2'N	0,02 km²	6	MV
Tonnenbank f	FLA	13°45,2'E 54°10,9'N	0,5 km²	6	MV
Tonnenbankrinne f	CHA	13°45,1'E 54°10,2'N	3 km	5	MV
Toter Kerl m	CAP	13°08,0'E 54°36,3'N	-	6	MV
Trebbin (n)	IS	12°44,8'E 54°22,5'N	0,6 km²	6	MV
Trendelriff n	FLA	13°29,2'E 54°18,7'N	0,1 km²	6	MV
Trockenort m	FLA	13°57,3'E 54°00,0'N	1 km²	6	MV
Trog m	SEA	12°42,9'E 54°24,5'N	0,4 km²	6	MV
Trog m	CHA	13°07,9'E 54°32,7'N	1 km	4	MV
Tromper Wiek f	SEA	13°27,8'E 54°36,8'N	100 km²	1	MV
Twelen f	SEA	13°55,3'E 54°01,9'N	0,5 km²	3	MV
Udarser Wiek f	SEA	13°11,7'E 54°29,9'N	8 km²	3	MV
Uecker f	STRM	14°04,2'E 53°45,1'N *	3 km² *	1	MV
Ueckerhaken m	CAP	14°03,6'E 53°45,4'N	-	6	MV
Ummanz (n)	IS	13°10,4'E 54°28,3'N	20 km²	1	MV
Unterwarnow f	STRM	12°05,7'E 54°07,5'N	12 km²	2	MV
Urkewitz (n)	IS	13°13,2'E 54°28,0'N	0,4 km²	6	MV
Usedom (n)	IS	14°02,7'E 53°56,5'N	445 km²	1	MV, PL
Usedomer Hard f	FLA	13°52,7'E 53°53,0'N	5 km²	5	MV
Usedomer See m	SEA	13°56,4'E 53°51,5'N	4 km²	2	MV
Usedomer Steintrendel m	FLA	13°53,1'E 54°11,1'N	0,2 km²	6	MV
Usedomer Winkel m	IS	13°53,2'E 53°51,5'N	25 km²	3	MV
Uskan → **Klein Helgoland**					
Varbelwitzer Bodden m	SEA	13°11,9'E 54°27,2'N	1 km²	5	MV
Varnowsteine pl	FLA	13°16,4'E 54°38,3'N	0,5 km²	6	MV
Vaschenort m	CAP	13°06,3'E 54°31,8'N	-	6	MV
Veritasgrund m	FLA	13°50,1'E 54°12,7'N	3 km²	5	MV
Vierendehlgrund m	FLA	13°04,2'E 54°25,8'N	7 km²	4	MV
Vierendehlrinne f	CHA	13°04,3'E 54°24,7'N	7 km	4	MV
Vilm m	IS	13°31,9'E 54°19,3'N	1 km²	1	MV
Vilmgrund m	FLA	13°30,7'E 54°17,8'N	3 km²	5	MV
Vinetabank f	FLA	13°59,8'E 54°04,5'N	2 km²	5	MV
Vitter Bodden m	SEA	13°07,9'E 54°34,0'N	11 km²	3	MV
Vitter Bucht f	SEA	13°05,3'E 54°34,4'N	4 km²	4	MV
Vogelhaken m	IS	13°17,7'E 54°15,1'N	0,3 km²	6	MV
Vordarß m	IS	12°27,2'E 54°23,4'N	3 km²	6	MV
Waller Ort m	CAP	13°26,9'E 54°33,1'N	-	6	MV
Wampen m	IS	13°09,6'E 54°18,2'N	0,2 km²	6	MV
Wampener Riff n	FLA	13°26,8'E 54°07,5'N	1,5 km²	5	MV
Wamper Wiek f	SEA	13°10,1'E 54°18,3'N	1 km²	3	MV

Name, grammatisches Geschlecht[1] ggf. Zweitname	Objekt-art[2]	Schwerpunkt-koordinaten	Ungefähre Größe	Größen-klasse[3]	Administr. Zugehör.[4]
Warnow f	STRM	12°05,5'E 54°11,0'N*	12 km*	2	MV
Warther Haken m	FLA	13°54,5'E 53°59,6'N	0,4 km^2	6	MV
Waschstein m	NAT	13°31,8'E 54°19,2'N	-	6	MV
Waschstein m	NAT	13°39,7'E 54°34,6'N	-	6	MV
Werder m	IS	13°57,5'E 53°56,5'N	0,03 km^2	5	MV
Werder m	IS	14°01,6'E 53°57,1'N	0,1 km^2	5	MV
Wiedert m	CAP	12°12,3'E 54°14,8'N	-	6	MV
Wieker Bodden m	SEA	13°15,5'E 54°37,1'N	15 km^2	3	MV
Wissower Klinken pl	CAP	13°40,6'E 54°31,8'N	-	3	MV
Wissower Ufer n	CAP	13°40,4'E 54°31,7'N	-	6	MV
Wittenberger Strom m	SEA	13°13,4'E 54°27,9'N	0,5 km^2	5	MV
Wittow (n)	IS	13°20,0'E 54°38,3'N	85 km^2	1	MV
Woldenitzer Haken m	CAP	13°18,4'E 54°34,4'N	-	6	MV
Wolgaster Ort m	IS	13°48,3'E 54°02,6'N	18 km^2	3	MV
Wreechensee m	SEA	13°25,5'E 54°19,8'N	0,5 km^2	3	MV
Wulf m	CAP	13°32,1'E 54°34,7'N	-	6	MV
Wussitzer Haken m	CAP	13°16,3'E 54°15,2'N	-	6	MV
Wussow m	FLA	14°00,2'E 54°00,5'N	0,4 km^2	6	MV
Zalew Szczeciński → **Stettiner Haff**					
Zangenort m	CAP	12°22,9'E 54°16,8'N	-	6	MV
Zarrenzinrinne f	CHA	12°59,7'E 54°26,2'N	2 km	6	MV
Zatoka Pomorska → **Pommersche Bucht**					
Zickerhörn n	FLA	13°40,9'E 54°17,1'N	0,5 km^2	5	MV
Zickersches Höft n	CAP	13°39,5'E 54°17,3'N	-	5	MV
Zickersee m	SEA	13°42,0'E 54°17,3'N	1,5 km^2	3	MV
Ziegelgraben m	SEA	13°06,7'E 54°18,5'N	0,5 km^2	5	MV
Ziegelort m	CAP	13°07,5'E 54°35,0'N		6	MV
Zingst (n)	IS	12°47,2'E 54°25,7'N	50 km^2	2	MV
Zingster Strom m	SEA	12°41,8'E 54°25,9'N	3 km^2	4	MV
Zinnowitzbank f	FLA	13°56,7'E 54°05,9'N	1 km^2	5	MV
Zudar m	IS	13°22,1'E 54°15,0'N	20 km^2	3	MV

Ständiger Ausschuss für geographische Namen (StAGN)

Der "Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN)" ist ein selbständiges wissenschaftliches Gremium ohne hoheitliche Funktion, dem Wissenschaftler und Praktiker aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und aus anderen deutschsprachigen Gebieten angehören. Er arbeitet eng mit der Sachverständigengruppe der Vereinten Nationen für geographische Namen (UNGEGN) zusammen.

Zu den Aufgaben des StAGN gehören u.a.:

- Vereinheitlichung des amtlichen und privaten Gebrauchs von geographischen Namen im deutschen Sprachgebiet durch Herausgabe entsprechender Empfehlungen oder Richtlinien;
- Herausgabe von geographischen Namenbüchern, die den Empfehlungen und Resolutionen der Vereint Nationen zur Standardisierung geographischer Namen entsprechen sollen;
- Herausgabe und Laufendhaltung einer synoptischen Liste der im deutschen Sprachgebiet verwendete Staatennamen;
- Erarbeitung einer Liste deutscher Exonyme, d.h. von Namen, die in der deutschen Sprache anders lauten als in der Amtssprache des betreffenden Staates.

Der Ständige Ausschuss für geographische Namen (StAGN) empfiehlt und fördert den einheitlichen Gebrauch geographischer Namen.

Uneinheitlicher Gebrauch von geographischen Namen führt zu Missverständnissen in vielen Lebensbereichen. Ursachen dafür sind zum Beispiel, dass manche Orte mehr als einen Namen tragen, dass ein Name für mehrere Orte gilt oder dass die Wiedergabe von Namen aus anderen Sprachen Fragen nach der "richtigen" Schreibweise aufwirft.

Standardisierung geographischer Namen heißt u.a., dass bei mehreren Namen für ein und dasselbe geographische Objekt einer davon als der amtlich gültige kenntlich gemacht und dass seine Orthographie nach geltenden Regeln festgelegt wird.

Grundsätzliches Ziel ist es, Eindeutigkeit durch vereinheitlichten Gebrauch geographischer Namen im öffentlichen Leben zu erreichen. Die Standardisierung dient somit nicht nur den Zwecken der Verwaltung, sondern ganz allgemein der Geoinformation, insbesondere der amtlichen topographischen Kartographie, sowie der Wissenschaft, der Volksbildung, den Medien und jedem Bürger, der sich geographisch orientieren möchte.

Der StAGN hat seine Geschäftsstelle beim Bundesamt für Kartographie und Geodäsie,
Richard-Strauß-Allee 11, 60598 Frankfurt am Main, Telefon +49-69-6333-1.